a & Dobl

# iesbadener Reneste Radrichten

Wiesbadener

Organ von Staate-, Gtabt- u. Gemeinbebehörben.

Se zu ganet 4: In Wieddaden und bet Chne Bedeilgeld: Das Bedeilgeld wind von der unferen Arcotne-Kneigfiellen wonnt. 1:50 de uierfelf, 1:50 Feitungströhern und von der Bei der Nott befreit 5.00 de 30 Boit teinderes erhoden. Einzelummere 18 Ihn. – Die Begieber der "Bleidadener Feitefen Madribten ind durt Erffcherungsbedingungen mit 500 Barf gegen tödlichen unfall der ber Würnberger Lebendsericherungsbaut in Rürnberg verfichet.

Berlag. Cdriftleitung und Dauptgefcaltoftelle Ritolablir, 11. Gernruf: 5515, 5516, 5517,



Generalanzeiger

Mittagegeitung ber Gtabt Biesbaben.

Angelgenpreiset Die 43 mm breite Kolonel-gele ober brein Raum.

Auf. 0.50
Affenicher 10.— Kel. pro 1806, him Keltametril. Die Wom breite Kellamegille W. 1.250
Keltametril. Die Wom breite Kellamegille W. 1.250
Keltenpreise, Suddat die Wiecerbeitungen und zeilambligführen was Tarri. — Bei gemanglowiere Liveribang der Angeigengebühren durch Lings und dei Konfareveriahren werd der dewilligte Kachtaf binfölige

Weblinet modentage von 8 Ubr morgens bis 6 Uhr abende. Conn. n. Feiertage geichloffen.

Nummer 2

Samstag, ben 3. Januar 1920

35. Sahraang

### Deutschland und der Vatifan.

Die großen Ummulgungen in Deutschland find auch auf bie Begiehungen gum Batifan nicht ohne Ginfing geblieben. Die Rirche fiellt eine Dacht bar, mit ber fich jeber Rufturftaat auseinanberfeben muß. 3bre Macht wird in dem Dage machten, als ber Bolterbunbogebante an Boben gewinnt. Denn bie Organisation ber fatholifden Rirche ift international, nicht nur bem Borte nach, wie ber Cogialismus, londern ber Tat nach. Es ift beshalb ertlärlich, bon bie neue deutsche Republit bestrebt fein muß, auch die fünftigen Beglebungen jum Bapfitum fo ju geftalten, baft fie ber großen Rabl ber beutiden Ratholifen Rechnung tragen. In ben letten Togen bes vergangenen Jahres weilte ber papitiche Muntius Pacelli in Berlin, um mit den leitenbin Stelten über bie ichmebenben Gragen Rudiprade gu nehmen. Er gob Journaliften gegenüber feiner Genugtnung fiber die ausgesuchte Freundlichteit Ausbrud, mit ber ibn alle Beborden in Berfin bis an ben bochften empfingen. Rach ben porliegenben Berichten find die Beiprechungen aur beiberfeltigen Bufrlebenheit verlaufen. Die bioberigen Beglebungen zwifden Deutschland und bem Batitan grundeten fich auf Bertrage, die im Jahre 1821 swifden Breufen und Mom geichloffen wurden. Diefe Bertrage foffen vorerft in Rraft bleiben unter ausbritdlicher Anerfenung bund die Reicheregierung. Die neue Reicheverfaffung mird allerdings neue Berbendluggen notwendig maden. Auch über die Bahl des nenen Rolner Grabiidofs murbe ein Ginper. nehmen ergielt. Der preugifcheWefanbte am Batifan ift bisfer Tage in Rom angefommon. Bavern wird eine eigene Befandticaft am Batitan unterhalten.

Der Aunfins Pacelli in achern von Köln nach München abgereift. Er ift laut "Röln, Bolfszig," von den im Auftrage bes Papites mit dem Weitropolitankapitel gepflogenen Berbandlungen lehr befriedigt. Das Kapitel wird binnen turgem jur Bahl bes neuen Ergbilchofs ichreiten.

### Unterftügungsattionen für Deutschland.

Eine aus fünfgebn berren und Damen befiebende ameritanifde Unafertommiffion nimmt mit bem beutigen Tage auf einige Beit ihren Gin in Berlin, um ein großes amerifaniiches bilfswert für Deutichland burdguführen. Die Rommiffion fiellt eine Ergangung ber Tatig. feit bes ameritanischen Lebensmittelfontroffenes Soover bar. Gie mirb einen aus mehreren Millionen Dollors' beftebenden Gefdbetrag, der in America durch freimit Gaben aufgebracht worben ift. jur Anichaffung von Rab-rungsmitteln jur Berffigung ftellen. Die Kommiffion wird beute vom Reichsprafibenten empfangen werben.

Rad Blattermelbungen aus Buenos Mires ift bort ein deutides Unfernehmen mit einem Rapital von 10 Miffionen Befetas ind Leben nernfen morden, bas fich bie Berproplantierung Dentidlands gum Biel gefiedt bat.

### Rohlensonberguge im besetten Gebiet.

mg, Robleng 2. 3an. Die bier ericheinende ameri-taniiche Zeitung "Umarna" berichtet bab is Merbindeten Sonderalige jur Linderung der Roblennot im befesten Gebiet einrichten wollen. Die internationale Ribeinotommiffion verhandelt mit bem Leiter ber Berteilungeftelle, welcher die welteren Borbereitungen treffen foll-

### Rommuniffenplane.

RBIn, 3. Jan. Bie ber Berichterftatter ber "Rolnifcen Beifung" in Dresben von gut unterrichteter Stelle erfibrt, entwideln bie Rommuniften feit einfaer Beit im Sachien. wie mabriceinlich überoff in Dentichland, eine rege Tattofeit, was auf eine geplante Reuprganifation ihres Brogramms gurfidauführen ift Die Kommuniften wollen ben wittidafiliden und politiiden Umfittra mit Silfe renolutionarer Betriebsornanifationen, Die anfielle ber Betriebs. rate treten follen, für bie nächte Beit porbereiten. Alle großen Stabte foffen in Begirte eingefellt werben, an beren Spine befonders vorfichtig ausgewählte Begirtoffifrer fteben; birje baben bie Aufnabe, bie Repolution in ificem Begirt gu praanifieren und an dem Tage, au dem bie Dit-tatur bes Proletariats erflart werbe, die Dundilibrung aller Dagnahmen gu übermachen.

### Aufhebung bes Belagerungeguftanbes in Difpreugen.

Das preußtiche Staatsministerlum hat in seiner gesterigen Sibung den durch Berordung vom 4. März 1919 verhängten Belogerungsanstand über die Areise Allenstein, Stadt und Land, Oberode Neibenburg, Ortelsburg, Johannisburg, Boch, Literode Neibenburg aufgehoben. Als Lag der Ansbedung gilt der L. Januar 1920.

mz. Berlin. L. Jan, Ueber Köngsberg wird von der oftpreußischen Grenze gemeldet, daß reguläre litauischen Truvien siehen suweist unter der Kührung englischer Truvien siehen zuweist unter der Kührung englischer Offiziere und verhalten sich im allgemeinen forrett.

### Erbstöße am Rhein.

Berlin. 2. Jan. Dem Borwarts" wird aus Roln gemelbet: Geftern murben in mehreren rheinischen Ort- fcaften fefundenlange beftige Eroftobe wahrgenommen.

### Neue Noten.

Baris, 3, Jan. (Savas.) Geftern nechmittag murbe herrn von Berener minditch eine Rote übermittelt, die ron der Verftärlung der deutich in Polizeifräste in Ober-ichteffen gandelt. Die all, u. all, Regierungen lenten die Auswertsambeit der deutschen Regierung auf diese Frage, mit dem Bemerken, daß fie fich nicht die Gründe für diese Bemarfung erffaren tonnen.

Die Antwort der deutschen Regierung auf die lebte Rote ber Alliferten ift noch nicht in Baris eingetroffen.

### Indien und der Bolichewismus.

mz. Baris, 2 Jan. Die Barifer Breffe neröffentlicht ein Telegramm ber "Times" aus Teheran, aus bem die Besorgnis spricht, daß der Bolichendsmus mit Erfolg danach frede, feine Propaganda über Persien nach In-dien au tragen. Die Bolichenden seine längs der Trauskospischen Bahn im Borruden und itänden von dem Endpuntt ber Babn am Kafvifden Meer nicht mehr weit entfernt. Enver Bafcha, ber frubere turtifche Kriegsminifter, foll fich in Toichfent befinden und ben Bormaric ber Roten Truppen leiten.

### Waffenftillstand zwischen Rugland und Eftland.

mz. Ropenhagen, 2. 3an. Die "Rationaltidende" meldet aus Rigo, deg ber Baffenftillftand gwifden Eftland und Comjetrufland in ber fetien Racht untergeichnet morden fei. Er treie am 3. Januar in Graft und vorläufig auf eine Boche und werbe automatifc verlangert, wenn eine Rünbigung nicht erfolge.

### Die Lage in Bulgarien.

mz. Bern, 2. 3an. Bie bie Genfer Suiffe aus Cofia über Belgrad melbet, ift bie Lage in Bulgarien febr ernit. Die Regierung wird wahriceinlich den Kriegs-anftand über das gange Laffd verhängen. In einer ge-ichloffenen Berfammlung der Kommuniftenpartet wurde von einem Effigier eine Bombe geworfen, die fünf Berionen ibiete.

### Deutsche Geiftliche bei ben Rriegsgefangenen.

mz. Baris, 2. Jan. Die bier angefommenen evan-gelijchen und fatholiichen Geiftlichen reiften bente vormit-tag in Begleitung frangofifcher Diffigiere in brei Gruppen in die Provingen, um die deutschen Kriegsgefangenen au besuchen. Sie werben am Montag wieder in Paris erwariet.

### Eine politifche Bewegung unter ben italienischen Eifenbahnern.

mz. Maitand, 2. Jan. Die Zeitungen sprechen von einer neuen Agitation bet dem Eisenbahnpersonal und bei dem Bersonal der Boste, Telegraphen und Telephonverwaltung Der "Corriere della Sera" sagt, daß diese Maitation politische Liele verfolge. Die Eisenbahner verlangten die Unwendung ibres früheren Programms: Die Eisenbahner des bahn den Eisenbahnern. Das Bersonal der Boste, Telegraphen, und Telephonwerwaltung stellt schrifte Fore-Telegraphen. und Telephonverwaltung ftellt öbnfiche Tor-

### Eine Riefenanleihe in Amerita.

mz Rotterbam, 2. Jan. "Daily Chronicle" melbet aus Rem-Dart, daß Lord Greg feine Aufgabe gegludt fet. die internationale Riefenanleife von 18 Dif. Itarben Dollars in Amerifa untergubringen. Die Morgan-Befellicaft und die großen amerifantichen Bonflers foffen erflart baben, bag fle fich attie an bem luternationalen Sanbel beteiligen wollen. Die neue Wefellicaft trage ben Ramen Foreign Commerce Corporation of Ame-

### Die Verurteilung ber Brüber Röchling.

ms. Berlin, 2, Jan. Die von einigen Blättern gebrachte Meldung nach der auch der britte der Gebrüder Röckling nach der auch der britte der Gebrüder Röckling mie am 25. Dezemder gemelder wurde, die Brüder der mann und Robert klockling vertreili worden. Der erhere war blöher technischer Leiter der Stahlwerke von Böfflingen während der andere Leiter der Karlshütte in Disdenkvien mar die ebenfalls au den Röcklingichen Uniternehmungen gehört. Robert Röckling. klied auf der Karlsbütte als die Kranzvien einrückten, und wurde von ihnen unter den bekannten Beschildungen verhaltet. Auch Germann Röckling sollte aus dem gleichen verhaltet. Auch Germann Röckling sollte aus dem gleichen perhaftet. Auch bermann Rochling follte and bem gleichen Grund in Bottflingen verhaftet werden. Da er aber in Trier fich bei ben Berbandlungen ber Waffenlitflitanda-fommifflen befand, fonnte bie Berbattung nicht erfolgen, ba die Amerifaner, die Trier bejeht bielten. fie nicht genebnigten. Dermann Rochling mußte alebaid bab Caar-gebiet verlaffen. Gegen Louis Rochling, ben einige Blatter mit feinem Bruber hermann verwechfellen Anfloge nicht erhoben worden. Er konnte deser jelbsweinändlich auch nicht vernrtellt werden. Er war fantmäusnilcher Zeiter der Möcklungichen Sigen- und Stahlwerfe und bis vor furzem Borsivender des Deutschen Stahlwerfsverbandes in Duneldorf. Auch Louis Nöckling mußte das Searnebiet verlassen. Außer den Geör. Nöckling wurden auch die leitenden Beamten der Röcklingichen Judustrieuntervehmunden aus Bölftlingen vertrieben sodag die Werfe beute iede Oberfeitung pölltg enthebren. Berte beute tebe Oberfeitung völlig entbefren,

### Das Wirtschaftsjahr 1919.

"Schwarg-rot-gold": bie neuen Reichsfarben geben bem icheidenden Ituglfiddjabr feine rechte Garbung. Gdwarg eingerahmt mar ber Berlauf biefer amolf Monate, rot leuchtete baueben bas Rauner ber führenden Bartet, und über beiben fdillert "goldig" ber Gobendienft, bem mehr denn je weite Boltstreife frohnen. Dos Jahr 1919 bat in einem, von ben beute Lebenden noch nicht mitgemachten Umfang Gelbafunt und Berborbenheit ber Gefinnung in allen Erwerbafrogen gegeitigt. Ge wird nach der oben verfucten Gette den Beinamen bes "ichwargrotgolbenen" Jahres erhalten muffen, sugleich auch wegen ber breifaden Spaltung ber Deutschen: die einen ftanden trauernd abfeite, bie anderen holien fich lang geforderles Butter an ber Artope und die britten ichwelgten im Tang ums goldene Ralb ...

Birticaft und Bolitif murben in 1919 enare benn te mit einauber vermachien; ja, es in nieffeicht nicht an niel gejagt, wenn der Birtichaft heute ber Borrang vor fegtides Bolifif guertonnt wird. In bem aletden Dage, wie bie Gra fenntnis einer gefunden Birtidafteinbrung als erfie Rotwendigfeit im Staate bie Mehrheit für fich bat wird ber Biederaufbau fortichreiten und an Erfolgen führen. Benn aber - mie es leiber beim Sching des icheibenben Jahres bald hier bald dort die alles übertonende Ganfare au fein forint - die deutiden Ermerbonande nur einem einzigen Biel, dem höberen Berdienft, anfteuern, bann merben bie beffen Bieberaufbanabfichten an ben immer noch fteinenben Löhnen und Brifen gerichellen, Den fogenanuten Rlaffenftaat des alten Megimes bat die Revolution an 9 ichlagen, boch aus feinen Erfimmern in hervorgegangen, was bas Schredlichere: ber Merich in feinem Bafe Gintommen bedeute beffere Lebensfiedingungen. Der voltawirtidaftliche Chronift muß mit Betrübnis fefthellen, bah auftelle bes Blederaufbauprogramms bei Beginn bes Rabres 1919, anftelle bes Rufes nach Mehrung ber beimilden Gutererzeugung als oberftes Gefen das Streben nach Ginfommenerhöhung gur überragenden Devije ber Gefamtheit geworben ift. Aber auch ber Bobn wird fura fein und "bie Ren' long" - fraglich ift babel unr ob bas Ende biefer monn. witigen Richtung tommen wird, ebe wir familich im 215grund liegen, ober ob es gelingt, noch rechtzeitig au bremien.

Gegenüber der Bage bem Musblid, Bunfchen und Doff-

nungn ju Enbe bes Borjahres ift eine unbeilvolle Itina februng erfolgt. Soft gang von der Bildfläche taglich wiebers tehrenber Leitfage verichwunden icheint sie Ginficht, bag von ber Bandwirtichaft ber am erften und ficherften Dentichlands Ernenerung fic burdichen tann. Gerade biefes Biel leuchiete aber vor ambif Monaten er-frifchend ins Dunfel jener Tage. "Burfid aufe Laubi", mit Sinidrantungen logar ber Cab Rouffeaus: "Burfid sur Ratur!" - fo icallte es im Blattermald, nut ber Biberboll bei den Leiern mar ein ftarfer. Lag doch die Rotmenbla. feit veränderter Arbeitsverbaltniffe und umgeneuter Lebend. bedingungen nabe. Das Denticht Reich ift ein Induftrieund Exportitaat gemeien, to netellten ble fachmanntliden Beobachter wie auch die Paienwelt. Gin Berolterungenberious wird ans ben Statten auf bas Land abmandeen muffen, mo unbegrengte Moglidteiten, die Bebung ber ara gefunkenen Erzeugung und damit die Giderftellung ber Grnabrung obne großere Ginfubrmengen, Aufgaben von meitreichender, vielleicht ausichlaggebenber Bebeutung die Ans fommenden erwarten. Und bie Gleblungefrage fand im Borbergrund affer Erbrierungen. Bas aber ift aus biefen lodenben Bilbern geworben? Der am Ruber wirts ichaftende Sogtaltamus bat fie famtlich, wenn auch noch pict gang begraben, jo boch tief mit dem Schutt feiner enttaufdenben Erfahrungen bebedt, fo tief. bef es im Angen. blid ihmer balt, on ibre Wieberanenrabung ficher an alauben. Bo ift ble fefte Sand, die gugriff, wenn in ben Sisbien hunderttoufende "ofine Arbeit" maren, daffir auf Stantes foften ein ficheres Leben führten, mabrend auf bem Panbe bie Bonern, der fleine und oft auch ber mittlere Grunde befit burd Leutenot gezwingen ibre Produftion einfdnanften? Eine gugreifende Sand ift bei und "oben" wohl vorbanden, aber der Berr Minifter für Londmiriffait bat immer nur Ginn für Organifation ber Sandarbeiter gezeigt; für bie Bewirtichafter ibres Grund und Bobens mar er wur au fprechen, wenn es galt, ifnen neue Baften augunften ber Arbeitnehmer aufauhalfen. Alfo aud bier Ginfeitigfelt und Porteipolitit porferrichend anftelle von Emblichteit und freier Baln für bie Tüchtieften! Dan unter loiden einengenben Berbaltuffen bie Brogaftione. rermebrung nicht nebr Sauptfrage bleiben tonnte, if flar. Bob! beben bie Gingelforverichaften ber Brovingen und Besirfe es an nichts fehlen faffen in ber Grinflung ibrer midtige Aufgaben, bie Bandwirtidaftstammern nahmen bie Friedensarbeit auf ber gangen Linie wieber auf, um bort oufs neue mit Bollbampf eingujeben, mo ber Arlegsausbruch flaffenge Buden geriffen: ben Wea mit frifden Rraften und unverbroffen einguidlagen, der in ben letten Jahrgebnten die beutide Landwirticaft aur in vieler Sinficht an ber Spine marichlerenben Bobenfultur erhoben hat. 25ge bie landwirtichaftlichen Rorporationen auf biefem Weblete le'fen tonnen, mun inbes Studwert bleiben wenn nicht die faatlice Bentralfielle fite ausgiebigfte Abrbernug. forgt und mit Rachbrud die notwendigen Brennftolle, Dangemittel und Coatgut aur Berffigung fellt. mit Silfe biejer bret Gaftoren werben bie bentiden Bauern tros

Rote und Rote" ber bentigen ichmeren Beit balb wieder ber Belt geigen, daß fie in Bahrbeit rocher ie bronge, be. Wels pon Gra Cormaniens au beifen perbienen In einer am verletten Conntog in Erbenbeim gattg funbenen Ber-Jemmlung bes breigefinten landmirticatiliden Begirfonereins war auch von ben oben genannten bre! Grundlagen für Candmirtidoftliche Arbeit bie Rebe. Der Referent betonte bie Bereitwiffigfeit ber Landmitte unferer engeren Selmat; dreifigraufend naffauifche Bauern wollen alles aufbieten, für bie beimifte Ernabrung auf bit megeren Arlegeiabre eine Beffere Reit folgen au loffen. Bas auf efeiem Gebiere im Bi beraufoau, gefeiftet werden fonn, que lebrt am beutlichten ein Radbild auf ble Probretionsuberichuffe in ben legten Grietensjahren. Gaft unbeimfich aron maren bie nicht anbringliden Rartoffelmengen und babet bie Brobuttion nicht lohnend bei den demaligen Spottpreifen.

Bir hatten es friiher nicht notig, mehr Bebensmittel hervorgubringen. Sente aber, mo bie Rot eine Amanaslace fchefft, beute muß Steigerung ber beimifden Produttion bas Echlagwort fein, bem fich affes unterordnet; auch bie Politit, und biefe querft, foffen bie Biele: aunehmende Iluabbangigfeit ber beutiden Ernabrung von auslandifder Aufubr und

### Abban ber Preife

forittmeife erreicht merben. Wenn mir uns erinnern, bak ber Beigenertiag auf ben Beftar im Beitraum ber fenten brei Sahrzehte eine Steigerung um 74 Progent (von 1890 bis 1913) erfebren fonnte, bann ericheinen felbit große Soffnungen auf die Bormadifteffung ber beutiden Sandwirtfcaft beim Bieberaufbau nicht übertrieben. Es ift eine offene und idmer labbare Grane, au entideiben, in meldem Umfang Dertichland ein Induftrieftaat bleiben mird - es barf ober heute icon ale feftichent beiont werben, bak urs bas größere Beil von ber Arbeit ber Landwirtitaft widerfahren mird: das feil ber belleren Ernabrung und bis gunehmenten Bergidia auf Bebenamitieleinfinbr, bie be" mit am meiften sum Ginfen bes Martmertes beigetragen bot. Na bas Sinfen ber Rauffraft unfer's Gelbes, bas ift eigentlich - für ben Politifer mie für ben Bolfsmirt - ber Edmerpuntt beim Mudblid out bas Rabr 1919. Bon biefer Unterbilang ber fam affes Unbeil, elle Corgen. Erinnern mir und haft es por gwolf Monaten noch Gier ju 80 bis 90 Bfennine nob. bok ber Rentner Roble amilden 5,90 unb 6.50 Mart foffete, ein Stud Bein im Rhimoan für 2000 Mart au finden mar, ben - wie es in einer Angeine bes Berfaufers fich - "Tudnoletets für 40 Mort", "Bintermantel mit Befafragen fir 80 Mart" in ben Meidaften auf Abufer marteten, Und boft auf ber anderen Gite ber hollanbifde Gulben "nur" 8.46 Morf und ber ichmeigerifche Franten 1,78 Mart galt (beute 1875 beam. 890 Mart) born mirb uns erft ber volle Umfang bes Glende biefer Inoe flar! Mus unter bem Drud ber Teutrung und Balutanot ber Pelifat lauten: "'Rens ans diefem Rammer!". fo fann ber Areblid ouf bie Rufunft auch fein anberes Brogramm bebeuten: Mehr Bebensmittel im Inland ergeugen, bem Polt mehr und bifligere Ernabrung gufabren und vom Ausland weniger faufen! B. E. E.

### Das Caargebiet.

mn. Saarbritden, 2. Jan. Die Profiamation des Saaraebiets mit der ber tatfiffliche Eintritt ber Bollge-meinschaft bes Saaraebietes mit Kranfreich verbunden ift, wird durch General Birbel namens ber alliierten Regtesungen am 8. ober 9. Januar erfolgen.

### 7 Milliarben Menforberungen.

Rach einer Weltstellung im preußischen Finanaministerfum würde die Erfüllung ber bisher eingegangenen neuen Gehalis. Labre und Tauerungsjarbarungen ber

Beamten- und Arbeitericaft des Staates eine Debraufwendung von fieben Millfarden notwendig machen Die neuen Forderungen der Eisenbahuer werden allein 8 Milliarden Mark Mehrausgaben verurfachen. Die Folge mare eine abermalige Erbobung aller Berionen- und Gutertarife um 150 Brogut.

### Die beiben Saupipflichten ber Frangofen.

3m Laufe eines Fefteffens in Draguignon fprach Clemenceau von feinem Mitwirfen im politifden Leben. Er fagte, wenn er auch aufboren wurde, bem Barlamente angugeboren, dies für ihn fein Grund fet, auch mit ber Erfüllung feiner Billoten abgubreden. Der Minifterprafibent wies auf die beiden gufünftigen bouptpflichten für alle Grangofen bin, die barin befteben, Steuern gu begablen und recht viele Rinder gu befommen.

### Rundschau.

Der neue Regierungspräfibent in Botsbam.

Der Oberbürgermeifter von Brandenburg, Chleufener, wurde vom Staatsminifterium jum Regierungsprafibenten in Botsbom ernannt.

### Die Rohlennot ber Berliner Inbuftrie,

Die Roblenverforgung Groß-Berlins verichlechterte fich in den letten Tagen berart, bag mon für die Ind iftrie bes Schlimmite befürchten muß. Die Siemens-Schudert Berte muffen icon feit geraumer Beit die erforberlichen Roblenmengen von Tag zu Tag beichaffen. Die M. G. G. hat fall gar feine Borate mehr. Die Schwarafopf-Berle haben Borrate fur e'ma vier Tage. Die Lowe-Berte liegen feit langerer Beit bill und haben teine Ansficht, in abfchbarer Beit ben Betrieb wieder aufaunehmen.

### Der Sall Connefeld.Edeibemann,

Auf Antrag Scheidemanns leitete bie Ctantsanmalticaft beim Landaericht I ein Ermittelungeverfahren gegen Gerrmann Connefelb ein. Connefelb behauptete befauntlich, baß Scheibemann einen Breis von 100 000 Mart auf die Ropfe Liebfnechts und Rola Lurenburge ausgefent habe. Die Signicanwalticaft lub Derrmann Sonnefelb aur Bernehmung auf Freitag pormittag. Sonnefelb er-ichten fedoch nicht und entidulbigte fein Ausbleiben burch Stranfheit.

### Die Umfanfiener.

Der "Reichsangeiger" veröffentlicht bas II miab -fteuergefeb und bie Aufbebung bes Berbots ber Beiterperarbeitung von Obstwein sum 3, Januar,

### Schliehung ber fachlichen Munitionefabrifen.

Muf Beranlaffung der Reichsregierung murben famtliche fachfifden Munitions. und Bulverfabriten beichloffen und die Arbeiter entlaffen.

### Gegen bie Dietofteigerungen,

Dehrere öffentliche Berfammlungen ber Samburger Mieter proteftieren gegen die berorftebende Dietfte gerung um etwa 70 Brogent, Es murbe eine Entichliehung angenommen in der es u. a. beißt: "Die Mieter Domburge forbern die fofortige Schaffung bes paritätifchen Mietvertrages, Anerfennung ber Sausmfeterrate, fofortige Befeitigung bes Bermalter- und Bigeinftems, fofortiges Berbot des Berfauis von Grundeigentum an Ausländer, Jurildstehung der bereits anbängig gemachten Alagen beim Amtsgericht." Bur Erreichung diefer Forderungen beschloffen die Bersammlungen, vom 1. Januar ab so lange feine Miete an gablen bis ber Rampf burch ben Bentral-Mieterrat für beenbet erffart merbe.

### Ronig Rifita.

Bie der "Berl. Lof-Ang," meldet, ift ber ebemalige Ronig von Montenegro, Rifita, an einem Bluifturs

### Dentidland foll 26 000 Sunbe abliefern.

Deutschland foll nach bem "Graeiffor" perpflichtet fein. auch 26 000 Bunde an die Kriegsgebitte von Rord- und Rordolifrantreich abgutliefern: "Die Entichadjaunostom»

miffion habe eine gange Reibe von "Sundedlebftablen" ermittelt. Die Sunbegucht in Rord. und Rorbolifrantreba fei für bin Staat und ben Buchter eine gute Ginnahme. quelle gemofen . Diefer Teil Granfreichs fei wegen feiner Bundegucht berfibmt. Deshalb murde entidieden, daß Dentidland die geftoblenen bunde erfegen muffe."

### Das Sochwaffer im Buridgeben.

mz. Maing, 8, Jan. Der Mbein ftand bier beute frith 4.64 Meter, ift also feit aeftern nur um wenige Benttmeter gurudgegangen, Indeffen wird jest allgemein Wallen bes Waffers gemelbet.

Roblens, 3. Jan. Die Dochwassergefahr icheint jest beseitigt, da der Rhein und die Mosel mersbar sallen. Dusseldorf, 2. Jan. Der Abein ist seit gestern, an welchem Tage er seinen bochten Stand erreicht hatte. um 22 Bentimeier gefallen.

Davas meibet ftarke Ueberschwemmungen im Gebiet der Seine, der Marne, der Saone, der Rhone und der Maak. In Paris ift der Bahnverkehr teilweise gestört.

### Mitteilungen aus aller Welt.

Bon einer Sandgranate gerriffen. In Bunftorf bei Sannover ereignete fich bei einer Ep eleret mit einer Sand-grenate, die Rinder auf bieber unaufgeflarte Beije fanden eine Explofion. Bier Rinder murben gerriffen,

Der Erzherzog und bie Försterstochter. Der gewesene Erzbergog Rosel Berdinand geht eine Ebe mit der Tochter eines seiner Forstbeamten, eine- geschiedenen Frau, ein und bet von der niederöfterreichischen Regierung bereits Dispens erhalten, beren er und feine auffinftige Grau wegen bes Chehinderniffes fur fatholifc Beidiedene gur Biebernerehelichung nach öfterreichifdem Beiet beburfen.

19 Millionen Anbel versteigert. Aus Dessember 10 Millionen Aubenitichen Bant am 20. Dezember 10 Millionen "Aubenitich"-Rubel, die durch die Regierung des nordworklichen Mußlands als Garantie hinterlegt waren, öffentlich meintbietend versteigert hat.

10 Millionen Franken Schiebergewinn. In Saargenrand find Riefenichiebungen aufgebedt worden. Bahlreiche Ber-haftungen, auch von Beamten, find bereits erfolgt. Der Standal gieht immer weitere Rreife. An der Gpipe ber Schiebergefellicaft ftebt ein friiberer Offiaier namens Trout aus ber Rafe von Erier. Traut foll allein eine 10 Millionen Franten verdient baben. Auch die Geminne der anderen Befeiligten follen fich auf Millionen belanfen

Die frangöfischen Graber auf bentiden Briedhofen, Rach Mittellungen bes "Matin" befinden fich auf Grund von Beftiellungen auf deutschen Friedhöfen 5188 Graber von fromgofiiden Goldaten. Bon blefen murben 688 ale vermißt acmeldet,

Der General aff Portier. Das Biener "Deutide Bolteblat!" ichreibt: Gin Billenbefiner in einem Borort Biens an der Beftbabn fucht einen Bortier. Es wird ibm geraten, fich on eine Offigiersvereinigung ju menben. Er tut es. Und der Erfolg! Gin niederschmeiternder, furcht-barer, der ein greffes Sch'oglicht auf die Rot der aus ihrem Berufe gestonenen Offiziere wirft. Es haben fich osmelbet: ein Generalmajor, brei Oberften, imei Oberft-feutnante, fieben Majore, 18 Saupileute und fiber 100 Gub-

Die bilje für bie Biener Rinder, Der erfte Bug mit 550 Biener Kindern ift in Seidelberg angelommen. - Ein anderer Fransvort Biener Rinder ift in Mailand Anbere Transporte merben erwartet. Die italientide Bevolferung hat die Rinder beralich empfangen.

Die Rolgen bes Alfoholverbots in Amerita. Rachrichten von verichtebenen Bentren Amerifas melben weitere Tod'sfälle oder falle von Berluft des Avoenlichts infolde Genvilles benaturierten Sprits oder Holaspris, der als Weltsche vorfauft murde. Da im Staate Rem-Ferien sechs iolder Folle vorgesommen find, bat die Pol zei eine Razzta in allen Ledenung benatte in allen Ledenung betreich bei bei bei bei eine Razzta in allen Robarette peranftaltet und bie geiftigen Getraute beidlagnabmt.

(Stadtnadrichten fiche Geite 4.)

# Größtes Stapel-Schuhhaus schuh-Kuhn Wiesbaden Releson 6296

Wellrisftraße 26.

### Saus Altendorf.

Roman von E. v. Ludwalb. Raddrud verboten.

8. Rapitel.

42)

Um nöchten Morgen galt Unnemaries erfter Gedante threm Edwiegervater Da fie ich echt geichliffen, war fie fpater als fonft erwacht. Run fleidete fie fich raich an, um au dem Rranfen au achen.

Mis fie ihr Rimmer verlaffen wollte, borte fie einen Bagen porfahren, und jum Genfter ireiend, faß fie Doftor Schneiber im Bortal peridminden. Schnell lief fie bie Treppe hinunter und traf ben alien Dansarat noch im

"Guten Morgen, Berr Doftor, hoffentlich ift bie Gr-frankung me'nes Schwiegervalers te'ne ernfte."

"Bir wollens hoffen, anabige Grau, ber Greiberr bat eine großarige Ronftitution, Gladlicherweise fand mich ber Bote noch dabeim, Bollen Sie mich ju bem Bartongen

Sie betraten dos Schlafaimmer, mo Grau von Dictom neben dem fich unrubig bin und ber merfenden Mranten faß. Das Fieberihermometer wurde eingefegt und der Argt gaffite, die Uhr in ber band, die raiden Buldichlige Als er bas Thermometer bervorzog und bamit jum Gender teat, wurde iein joviales glatt roffertes Geficht ernft. Anne-marie fab ihm über die Schulter und las die Grade ab. boch Dottor Schneiber gab ibr einen Bint, gu ichwe gen.

"Das Fieber ift giemlich boch, gnabige Frau," jagte er au Frau von Diefom. "Bir wollen einen Gisbeutel auf ben Ropf legen und feuchte Badnugen machen, auch werbe ich eimas Beruf gendes aufidreiben, Daben Gie Edmergen beim Atmen, Derr Baron?"

Ja, es fticht wie mit Moffern in der Bruft - mir tut Aberhaupt alles meb. Da ideint eine verbammt effige Erfaltung herausgufommen, In bumm! Gerade jest balten bie Buhner noch gut — feben Ge nur, bag Gie mich balb wieder Goch friegen. Daftor."

Ein beftiger Duftenanfall unterbrach ihn, und als er

porfiber mar, fant ber Greiherr ericopft in bie Riffen

3d fomme beute abend noch einmal Berans, burfte ich wohl um Geder und Papier bitten, ich möchte ein Regept aufichreiben," mandre fich der Argt au Anne-

ich porbin recht gefeben - über pleraig Grab?"

Dr. Schneider nidte, "Jo. leiber, bas Fieber ift febr boch und wird vielleicht noch fteigen."

"Um Gotteswillen, es wird doch feine ernfte Befahr

"Das fann ich jest noch nicht beurteilen. Gele es morgen nicht beffer, depeidiere ich an einen Berliner Rolfegen, benn ich mochte bie Berantwortung nicht allein tragen. Alle Beiden ipreden bafür, bag eine Lungenentgundung im Anguge ift - aber verlieren Gie bestalb ben Dur nicht, gnabige Frau," fügte er irobend bingu, als er in Annemaries verfiores Geficht blidte. "Ich fenne ben Freiherrn, er bat eine febr fraftige, widerftandsfähige Natur, aber eine Lungenenigundung ift immer eine boje Sache. Darum Borficht."

Er winfte bem Bagen, boch ebe er einftieg, febrte er noch einmal um: "Ich möchte boch raten, bie abwefenben Rinder gu benachricht gen, ce mare beffer - ich febe, mie gejagt, ben Gall ernft an. Sagen Gie aber 3brer Gran Schwiegermitter lieber noch nichts von meinen Befürchtungen; mogu fie por der Beit beunruhigen?"

218 Annemarie in das Araufengimmer gurudfebrte, jah der Freiherr fie m'ktraulich von der Seite an. "Bas ladt der Pflaftertaften? Du machft ja ein gang verfiortes Gefichi!"

Annemarie nalm fich gujammen und lächelte ibn an: "Ridis von Bebentung, Papa, er wollte nur bas Regept ichreiben, in einer halben Stunde foll Beter bie Debigin

hofen und beute abend wird Doftor Schneider uch einmal nach dir feben."

Der Zag verging, ohne Bessetung zu bringen. Das Fieber stieg trop Eisbeutel und nasser Packungen; der Krante wies jebe Rahrung gurud.

Mis Doltor Echmider am Abend wiederfim, mar die

Temperatur noch geftiegen.

3ch bringe morgen einen mir befreundeten Rollegen aus Berlin mit, ber fich aufällig bei m'r aufhalt, gnablge Bran." fagte er au Frau von Dietom, die blag und niebergeichlagen neben bem Bett faß. Ste fab erichroden au

"Aber Berr Dottor, ift es benn fo ichlimm? Meinem Mann bat in den langen Jahren unferer Che noch nie etwas gefehlt. Mein armer, lieber Detrich," rief fie aufe ichluchgend, "du wirft boch nicht ernftlich frant werden?"

"Unfinn, Gloden," mebrte ber Greiberr ungeduldig in acht Tagen bin ich wieder gefund wie ein Gifch in

Annemarie umfaßte Frau von Dielow und führte f hinaus.

"Nengitige dich nicht. Mama, und vor allen Tingen lege dich jeht rubig ichlofen, es ift spat. Ich bleibe die Racht über bei Papa, es ift gang unnötig, daß wir beibe auffiten."

Much ber Argt fab die Bflege am liebsten in ben Canden ber ruhigen, besonnenen jungen Frau und gab ihr die nötigen Berbaltungemagiegeln, ebe er nach Bifiom gurudfuhr. Auf dem Glur begegete ihr Frau von Robebach: Run, wie geht's drinnen? Wohl nur eine tüchtige Erfäl-tung? Und darum wird das gange Haus in Aufregung perfett!"

(Gortfetung folgt.)



Platin, Gold, Silber kauft zu hohem Preis zu Fahrikationszwecken.

BOK, Wiesbaden, Kirchgasse 70

# Wir bauen um!

Wir stellen

# 2000 Mäntel u. Kleider Blusen und Röcke

billig zum Verkauf

Winter-Mäntel und -Paletots

in Flauschstoffen, Astrachan u. Plüsch

185.- 125.- 89.- 59.-

Jacken - Kleider
aus guten Stoffen
325.- 225.- 145.- 79.-

Abend-Kleider
für den verwöhntesten Geschmack
475.-375.-275.-145.-

Pelze u. Pelzmäntel

> noch das denkbar grösste Lager Beachten Sie unsere Auslagen

Kostüm-Röcke 2175 3450 3950 Blusen 1775 2200 2975

Schloss Langgasse 32

Die "Biesbadener Neuefte Nachrichten" toften bom 1. Januar an im Einzelverlauf 15 Dig. bro Mummer.

### o Uns der Stadt. a

### Böchstmieten.

Die Direftion des Dans- und Grundbefiger-Bereins ichreibt uns: Die ausgewelfe Beröffentlichung ber neuen Anordnung bes Miniftere für Bolfewohlfahrt über Spoftmictpreife bat in ben Kreifen ber Mieter ane Dif. dentung gefunden, die gur Bermeibung von weiteren Un-Angahl Mietparteien bat, wie uns gemelbet wird, bei ber Mietgablung ungerechtfertigter Beise Abguge an ber fälligen Quartalsmiete gemacht, Die betreffenben Barteien frühen fich barauf, daß der vereinbarte Mictores nach ihrem Ermeffen ein an hober fet und fie berechtigt waren, an der Miete 20 Projent ju fürgen.

Um weiteren Ungutraglichfeiten aus bem Wege gu geben, biene folgendes gur Aufflarung:

Der Mieter hat nicht die Befagnis, ohne Enticheibung des Mieteinigungsamtes irgendwelche Abgüge an dem vereinbarten Mietpreis zu machen. Fählt er fich durch die Bobe des Mietzinfes beschwert, dann hat er das Recht, auf Grund der Bestimmungen der neuen Berordnung das Mietzingungsamt anzurusen. Jeder einschtsvolle Bürger muß fich boch fagen, daß, wenn ein Bertrageverhaltnis be-fteht, er nicht einseltig das Recht hat, noch feiner Babl eine Menderung des Mietginfes gu treffen.

Im Intereffe eines guten Ginnernehmens amiiden Mietern und Bermietern ift es geboten, feine eigenmachtigen handlungen vorzunehmen, welche gegen die vertrag lichen Bereinbarungen verftogen. Die Golgen find richtliche Auseinandersetzungen, die noch Lage der Sache nur zu Ungunften bes Mieters entschieden werden fonnen, folls er unberochtigte Abzüge an der fölligen Miete macht Ueber die Verordnung selbst wird noch manches zu jagen

Perfonliches. Dem am 81, Mars 1919 infolge einer Rrantheit, die er fich im Gelbe gugegogen bat, aus bem Dienfte ber biefigen Boligeibireftion ausgeschiedenen Rriminalwachtmeifter Gerbinand Deder wurde bie Amisbe-Beidnung Polizeiobermachtmeifter verlieben.

Mahnahmen gegen ben Bohnungsmangel. Anlählich bes bevorfiehenden Quartalsmechiels werden die Bermieter auf die Berordnung bes Magiftrats vom 26. 8, 19 erneut bingewiesen. Diernoch find alle feien und fretwerdenden Bohnungen und dergi, dem Bohnungs-amt - Rathaus, 3 mmer 27 - un vergüglich zu melden, Die Richtbeachtung biefer Boridrift gieht Bestrafung mit Gelbitrafe bis gu 1009 Mart noch fich. - Ferner werden die Bermieter barauf aufmertfam gemacht, bag Boonungen und bergl, nur mit Genehmigung bes Mogitrats (Bobnungsamt) permetet werden burfen. Das Bobnungsamt tft mabrend ber Bormittagsbienfritunden gur meiteren Mustunft bereit.

Die Beftenerung ber Micgvertrage, Rach bem Stempelftenergejet find jamiliche in Geltung gewesenen Miet-und Bachtverträge (auch die nur mündlich abgeichloffenen) fleuerpflichtig, wenn ber für ein Rabr fich be-rechmende Miet- begm, Bachtgins auf mehr als 380 Mart beläuft. Dabei ift es ohne Bedeutung, ob der Bertrag das gange Johr hindurch ober nur eine furge Beit lang in Kraft gewelen ift. Dem Bins find alle in weld bestebende Rebenleiftungen an die Bermieter für Beleuchtung. Schorn-Redenleiftungen an die Vermteter für Beleuchtung, Schornsteinreinigung usw. zuzurechnen, Auf die Berpillichtung der Bermieter zur Ausstellung und Berstewerung der Mietwerzeichnlise ist es odne Einstuß, ob sie iesbit die Räume von einem anderen semietet haben und sie möbliert oder unmöbliert weitervermieten. Bezüglich der Versteuerung der Automaten und Musstwerfe wird darauf dingewiesen, daß bei Musstwerfen ibr. Anicassungspreis, gegedenensalls ihr Wert für die Bersteuerung maßgebend ist und daß bei Warenautomaten anzugeben ist, wieriel Warenbehälter sie kaben

Die Mietpreisfeltseinun für Biesbaden und Bororte. Bis jum 15. Januar muffen bie gulaffigen Mietsteigerungen feitens der Gemeinden songeieht und der Regterung jur Genehmigung vorgelegt sein. Somit werden die Mietpreise der Wohnungen Läden und Geschäftgräume für die kommende Beit beftimmt, fo baft jeber Gefcaftsmann, Sand werfer, Aftermieter, wie fiberhaupt alle Mieter barau ein Cochitpersonlices Intereffe haben. In biller wichtigen Soche von großer wirfichoftlichen Tragwe it für die Mieter veranstaltet der "Mieterschupwerein" Montag abend 63 Uhr im Lugeum ein Bofeplatz eine bifentliche Rund-gebung, in der fiber den Rampf um die Miethöchftreife... ferner rechtliche Wirkung der Miethöchftreife und die Lngeum din Bofeplat Stellungnabme ber mirricafiliden Berbande, Berufoftande und Barteien von verichiebemen Rednern referiert mird und Erflärungen abgegeben, fomte Untidliehungen gefaht wer-ben follen, Garealle Mieter, Sandwerfter und Weichaftsleute bandelt es fich um eine bie wirticaftliche Exiftens berubrende michtige Coche, bei der jeder einzelne und feine Rorporation mittimmen foll, affo ibr Ericheinen in ber

Rundgebungeversammlung erforderlich ift. Die Bereinigungen, Gewertichaften etc. find gur Entfenbung befonderer Bertreter aufgefordert. Magifirat, Stadtoerordnete und Parteien eingelaben morben.

Die Dentiche Bolfsparis; veranitaltet — wie bereitst befanntaggeben wurde — am Sonntag, den 4. Jan., nach-mittags 4-11br, im "Terminus", Kirchgaffe 28, eine Wiederbolung ihrer fo glangend verlaufenen Beibuachtofeier, um allen Barteifreunden, die bei ber erften Beranftaltung feinen Blat erhielten, Gelegenbeit gur Tellnahme gu bleten. Gintritistarten werben im Parteifotal ausgegeben,

Magemeine Dristrantentaffe, Durch bas Gefeb 9. 19 bat die bei ber Raffe eingeführte Familienbilfe, die bisher durchweg als eine Bebrieftlicung galt, insofern eine Aenderung erfahren, als die jeht an Familienange-börige der Mitglieder zu leistende Bochenhise eine Regelleilinng darliellt, also gefebmaftig werben mut, mabrend die Krantenbilfe für Amnebarige als Mebrleifung allt und bie Raffe bemaufplge ibre biesbesunlichen Leiftungen felbft beftimmen fann. - Als Familien - Bochenbilfe erbalten die mit den Mitgliedern den Sanshalt tellenden Chefrauen, Socier, Stief- und Pflegetochter, foweit fie uldt felbit versichert sind: einen einmaligen Beitrag zu der Entbindungskosten, in Söhe von 50 Warf, ein Wochengeld von 1.50 Mark, täglich für 10 Wochen und sofern, sie ihre Reug:borenen Killen, ein tägliches Stillgeld von 75 Vig. dis zu 12 Wochen; ferner einen zuschuß dis zu 25 Wark zu den Kosten für Debammendienste und ärztliche Behandsung mabrend ber Edmangerical: Die familienfrantenhilfe, ale Mehrleiftung, gilt nuter bestimmten Boraus-lebungen für ebenfalls perfiderungefreie Ehefrauen, Rinber, eventl, auch für Mutter, Großmutter, Schwieger-mutter und Schwefter bes Mitgliedes, Gewährt wird: freie ärztliche Behandlung einichlieblich Sabubehandlung, Argunt und feinere Beilmittel, letten bis jum Betrafe von 8 Mart. Da bei der aratlichen Bebandlung die logenannten 8 Mark. Da bei der ärallichen Behandlung die logenannten Sonderleitungen, Overationen, Röutgenbehandlung und deraleichen ausseichloken find, gewährt die Kosse dierzu eine Kostenbeihilfe bis zu 50 Mark und für Keinere Deilmittel eine solche bis zu 20 Mark. Als Beihilfe zu den Kosten für Anstaltspflege zahlt die Kasse täglich 1.50 Mark. Beim Todedhall eines Angebörtgen wird ein Sterbegeld gewährt und zwar: 80 Mark für den Ebegatten, 30, 20 und 10 Mark für Kinder, je nach deren Alter. Die Krankenbilse endet wäteriens mit Ablanf der dreizehnken Woche, nach Beginn der Krankbeit, Die Behandlung der familienangehörtgen ist, wie bei den Misgliedern selbst, ebenfalls nur durch die von der Kasse betellten Kerzte, Jahnärzte und Dentiften entgegen zu nehmen. Die üblichen Argliechene such auch in diesen Fällen vorder bei der Kasse abzudeine find auch in diefen Salley vorher bet ber Raffe abgu-bolen, begw. brieflich einguforden. Die Zufanbeitrage fite Familienhilfe find vom 4. 1, 20 ab nicht mehr au gablen.

Eine elffahrige Biauiftin im Anrhans, Um Deujahr8tog fand ein Mogariebend unter ber Leitung bes Dufit. bireftore Schuricht ftatt, bet bem 3ba Mice Brit bl. bas eifichrige Tochterchen unferes ernen Bioliniften Abam Britbl, als Alaviersoliftin feilnaten. Bon ihrem erstmaligen Auftreten im Rovember 1918 im Kurfanje ber ftand die fleine Rinftferin noch in guter Erinnerung. Das Kongert war trot erhöhler Eintrittspreife icon lange vor Beg un der Beranfioliung ausverlauft und ein großer Tell der Buborer mußte lich mit Stehplägen begnitgen. 3da Alice Brüft ipielte unter Beglet ung des Kurerchefters das Ktovierkongert in Achar, das iof über eine halbe, Stunde dauerte, obne Noten, mit solder Sicherbe't in sämtlichen Einfauen, größter ismacrfertigkeit und ichöuster Tongabe, daß sich das kleine Wundermähren ichon gleich beim erten Can des Rongertes die Bergen ber inblreichen Bubbrericaft eroberte. Das große Talent des Rindes, fand die ftarbfie Bewinderung und berechtigt ju ber Doffnung, bag es eine erfie Pianistin wird. Mit vielen folibaren Blumenipenden wurde die junge Könstlerin für ihre seltene Leffung bestohnt, und da die Beisallöstürme sein Ende nehmen wollen, mußte sie sich mit ihrem. Bater su einer Zugabe (Menuett pon Mozart) verstehen. Es wurde vielsach der Bunich laut, die kleine Pianistin bald wieder in traend einer größeren Bolfeveranftaltung gu hören, damit weitere Greife, namentlich unfere mufiftreibende Jugend, fich an foldem Konnen erfreuen fonnten.

Bur Rarioffelfrage. Mon ichreibt und: Geit ber letten Ernte wurde auf Gefinch der beutichen Beborben bestimmt. beeres notigen Kartoffelis von ber Ariegswirtichaftsfielle gu Maing gu liefeen maren. Die von ledem Kommunalverband abzugebenden Mengen wurden gemäß den Schätzungen der in jedem Kreise stattgefundenen Ernte seingelegt. Da aber die dentsche Artegswirtschaftsstelle ihren Bervflichtungen nicht hat nachsommen können im folge, wie sie sogt, der geringen gesteferten Mengen von den Erzeugern, so ist die fransösische Armes um sich die Kartosselle die fie hötig bet zu verschaffen den Erzeugern, so ist die fransösische Armee um sich die Kartoifeln, die sie nötig bat zu verichaffen, gezwungen, sich an die Landwirte zu wenden und mit ihnen direkt zu verdanbeln. Die Mengen, die die beutschen Ariegswirtschafts. amter an die Intendantur abgeben und die sie in Zukunflichen und die sie in Zukunflichen und die fie in Zuk ibremetterbin Ilefern follen, werden von benjenigen Mennen in Abrechnung gebracht, die die obengenannte franzolische Verwaltung durch ihre noch Belieben vereinbarten Antonfe auflogern wird. Angerdem in hierbei noch zu beimerfen, daß die Kartoffel für den Franzolen nicht die Grundlage feiner Rabrung bildet, wie es für den Den'sichen ber Stall ift Die Mengen, die bas frangolifche Beer notig bat, find febr gering, wenn man fie mit der Ergen-

gung des Landes vergleicht: fie erreichen nicht einmat ben 200. Etil ber gesomten Ernte bes von der Rhein-Armee befehren Gebiebes.

Raufmännifchen Berein Biesbaben, Als vierten Bor Raufmannifde Berein Biesbaben G. B. am Montag, ben Januar, abends 8 Uhr im fleinen Rongerifaal des Rurhanies einen Lichtbildervortrag des Derrn Georg Beidhaas, Greiz, mit dem Thema: "Berborgene Bunden der Kleinwelt". Borführungen mittels des Projektina-mikroskopes. Die Beranstaltung bietet viel Juterestantes und Belehrendes. Es fieht baber ein reicher Befuch au

Die Cinführung ber mitteleuropäischen Beit für bas besehte Gebiet. Der Weitdeutsche Zeitungsdienst melbet (in Zusammenstellung der bereits befannten Tatsachen): Die angefündigte Wiedereinsührung der mitteleuropäischen Zeit sur das besehte Gebiet wird nach einem Beschlich der inter-Abeinlandfommiffion fura nach Gintritt bes Friedensgultandes erfolgen, Gur den Gifenbahnbetrieb bleibt befanntlich bie weibenropailche Zeit maggebend, In der Praxis ergibt fich aber nur ein Untericited bis som 1. Jebruar, da von diefem Tage an in Frankreich die Uhr um eine Stunde vorgerudt merben foll,

Die Bertreiung des Sandwerts im Reichswirtschafts-rat. Der "Reichsverband des deutichen Sandwerts" bat an das Reichswirtschaftsministerium wegen ber ungenügenden Bertretung im vorbereitenden Birtschaftsrat eine Eingade gerichtet. Befanntlich sind für das Sandwerf im vorbe-reitenden Neichswirtichaftsrat 10 Sibe vorgesehen, davon geben fünf auf die Arbeitnehmer ab und einer für die gemerbilden Genoffenichaften, Der Reichsverband erhebt bie Forderung, daß die gablenmäßige Bertremng des Sand-merts im Reichswirtichafterat der wirifchaftlichen und jogiafen Bedeutung des Sandwerts entipricht.

Belehrungsabende beim Gemerbeverein fiber Steuers angelegenheiten Ueber aftuelle Steuerfragen (Kriegsabgabe 1919). Bermögenszuwocköftener, Reiche intommenftener, Reichenotopfer, Barenumfanstener) will der Gewerbeverein Belehrungsabende in fleinem Kreise veranstellen, bei welchen fachmännische Auftlärung durch berden flachen fachmännische Auftlärung durch beiten Bucherrevifor Aleemann gegeben werben wird. Diefe Abende follen im Geichaftsgimmer bes Bereins (Gewerbeichule) ftatifinden. Um eine lieberfüllung zu vermeiden, wird nach der Meibenfolge der eingebenden Anmeldungen die Einsadung der Mitalieder zu diesen Abenden ergeben. Es in deshalb balblas ichriftliche Anmeldung (Poftfarte) bet ber Geidaftaftelle erforberlich.

Pserdebesitzer! Die Kälte birgt site eure Tiere eine große Gesabr in sich Kalte Gebisse kleben sofort an Zunge. Elppen und Gaumen sest. Die Zunge kann nicht zurüchgezogen werden, ohne daß Stülfe der Zungenhaut abreisen. Die entsetzlichten Qualen sind die Folgen. Beim Fresen dringen audem Kanten und Svitzen des Futters in die Bunden. Das Tier frist mit Biderfreben; Kräfteversall und verminderte Beistungsschieftet bellen sich eine Schiltt eure Pferde und fonftigen Bugtbere por biefem Marinrium und euch felbft vor Schaben, Gebt ihnen fein Gebift ins Maul, dos nicht die Racht fiber im warmen Stall Gehamaen ober vorber in marmes Baffer getaucht wurde. Belebet dariiber eine Befannten! Die Tierichutyvereine bitten Beitungen und Beitichriften um Beiterverbreitung Diefer Mabnung.

Tenere Beihnachtsgäuse gab es diesmal. 19 bis 15 M. war ber Breis, der für das Pfund bezahlt werden mußte. Dabel sab es mit dem Gänseichmals noch gottssämmerlich aus, denn die Ganie geigten nur wenig Fettgehalt. Ber fich eine "Benfignsagnis" hielt, ftedte auch nichts dabei auf, In einem Falle folieie die Gans- beim Anfauf 45 M. der Benfignsfürterer liquidierte (man erichrede nicht!) 175 M. und das Gänschen wag — 834 Biund. Dier fam also das Pfund auf uur 26 M. zu fieben.

Beftgenammen wurden bier der Schloffer Jojef Scottt und die Rellingein Julie Leua, die gemeinfam mit einem Anton Borta and Roftheim im vergangenen Commen in einem Landhaus in Raftel eingebrochen find, mobei fie eine Beute von 20000 Mart in bar sowie von Tisch- und Bettwäsche, fitbernen Besteden, Kunftgegenftänden usw. machten, Porta mitrbe in Rostbeim verbaftet.

sen. Porta wurde in Rollbeim vervariet.
Edandesamis-Andrickten vom 2, Januar. Sterbefälle.
Am 20. Det. Julie Lanterbach. geb. Sociade. Bitwe., 69 Jahre: Anna Arnold., geb. Dütlich, 70 Jahre: Kalimir Durrle, Arbeiter. 43 Jahre: Luife Bröter. Brivatiere, 78 Jahre. Am 30. Des. Billbeim Andorf, Sansteigehille, 67 Dahre: Kuife Beiknotz, Dienkimädden, 45 Jahre: Johannetie Knödler, geb. Schaller, Mitwe., 71 Jahre. Am 31. Des. Clifabeth Martin, geb. Bendandt, 79 Jahre: Kind Frieda Zimmer, 9 Monate: Frieda Vinterweder, Fabrifarbeikerin, 16 Jahre.

"Es schreitet sort das milde, alte Jahr.
In seiner weiten Toga tiesen Kalten Rimmt es mit sich viel Kummer, Gram und Schmers und beibe Trönen, die den Toten galten."

Zo spricht mit Mecht der Dichter in Rummer 34 des präcktigen Abein im Bilde, welcher dem scheidenden einen Abschiedsund dem sommenden Jahr einen Willsommenaruh sendet. — Einen interessanten Rackstang der ledten so siederhaft tätigen Tage der vergamernen Wochen wird der Lesten für liederhaft tätigen Toge der vergamernen Wochen wird der Lesten Nummer nerwaltung im Rheingan" sinden. — In derselben Rummer siedt auch ander einem sehr beachtenswerten Aussanze ihren niese bochtieressante Erläuterung über die Erstaufssiftiknung der "Frau ohne Schatten".

# Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Telefon Nr. 854. Edie Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

# Wäsche-Ausstattungen

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung.

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu zeitentsprechend mässigen Preisen zu führen.

Wir bitten um Beachtung unserer Auslagen Ecke Kirchgasse u. Friedrichstr. u. unserer Ausstellung in der Taunusstr. nahe dem Berliner Hof.

Rurhaus, Theater, Bortrage, Bereine uim.

Kurbaus, Theater, Botteage, Serteine und limgebend bentiiden Bollbunterrichisturfe für Biesbaden und Umgebend (E. B.) folgend, wird der Gebeime Medisinalrat Projestor Dr. med. et obil. Albrecht Bethe von der Universität Frankfurt a. Bl. am Mittwoch, den 7. Januar. abends 8 libr. im Keinen Saale des Kurbaules einen Lichtbilder-Vortrag über "Das Problem der milkfürlich bewealichen Linkflichen Hand" balten. Geseinmat Beibe, der auf dem Cebier der Bosslowae eine anertonnte Autorität ist, dat sich besonders auch im Kriege u. a. durch leine Arbeiten über "Methoden der Rervennaht" und "Prothesen eigener Konstruktion" um die Kriegsverlehten sehr verdient gemacht. Die Einbeltspreise für den Vortrag sind auf 3, 2 und 1. A. feltgesetelt.

Der Dilettanten-Berein Biesbaden hält am Sonntag. 4. Januar im Scale bes Turnerbeims Dellmundir. 25 feine Belbnacktsfeier, bestebend in theatral. Ruflübrungen, Gelangsvorträgen, Resitationen und Ball. Die Ballettung bat derr Lauslehrer B. Krumm übernommen. Karten find im Boroerfauf in den durch Plasate erkenntlichen Geschäften zu baben.

Rinos, Unterhaltung und Bergnügungen.

Kinos, Unferhaltung und Vergnügungen.
Die Rinstampi-Konturenz im Bergnügungsvalalt Stok-Blesbaden. Jobs tustige Bildne, nahm bei ausversaustem daule ihren Anfang. 12 wärflich karte und traftirobende Männer traien zum Kamps an. Auf leden einzeinen Kinger näber einzugeden, wäre für die anderen eine Peleidigung. Indem derr Job grobe Gesoverie aur Versigung fiellte, is dars man auf Kämpse pespannt lein, die nech nie in Biesbaden gederen wurden. Wie wir die von die in Biesbaden gederen wurden. Die wir dien der Kortellungen der französische-Verlineisterringer Versen gemeidet und trifft in den nächten Tagen bier ein. Der Beind der Vorstellungen dei wirflich erststalligen Karleterrotaram ist iedem auf das Kärmste zu emvichten. Elliot fieste nach bartnädigem Kampse über Althoff in 11 Minaien. Der Lamps Reider-Vande und gelangt Samstag abend als erfter Kamps bis zur Enischeldung zum Ausbrag. Schneider, Weltmeister, liegte nach sehr sohnen Kampse über Auspie über Ausbrag. Schneider, Weltmeister, liegte nach sehr sohnen Kampse über Auspie.

### Heffen-Raffan und Umgebung.

Bom Dodmaffer im Rheingan,

Der Rudgang bes Rheinmafferftandes macht nur lang-wiele Reller find derart aufgeweicht, daß in den nächten Bochen fiberbaupt u'chts mehr gelagert werden fann. Gebrichmer find die Bewohner der Auen bei Erbach und Eltville betroffen. Sämtliches Bieb muste an Land geichaft werden; Heu, Strof und Futtermittel find teils wergeschwemmt, teils unbranchbar, duch die Wolnräume rauchen die Bassermassen, Stölle und Schennen sind überflutet.

h. Lord, 3. Jan. Raum find die erften Schreden und die Angst vor einer ftarten Hodwassergefahr verichwunden, als sich ichon ein anderes Schreckgespent drofend an die hiesige Einwolnerichaft beranschleicht Seit mehreren Tagen broben sich vom "Rolling" größere verwitterte Felsen, Schieferstein und Erdmasten, lonzulösen, wobei ein großer, Teil der am Bergeöfisse liegenden däufer der Gefahr einer Berjähltiung ausgeseht fit. Etwa 15 Familien mußten des dalb ihre Wohnhäufer verfassen. Derartige Feldinkrase sind ichon biters am Rolling vorgesommen, jedoch nicht in solchem Umfang, wie jeht au befürchten ist. In einzelnen Felswähren zeigen sich mehrere bedeuntliche Risse.

XX Branbach. 1. Jon. Doch mafferverlnite. Bom Mbeimwerft find 465 Amtr Stammbola, bas einer Duffelborfer Firma geborte, abgetritben. Sunderie von Stämmen baben fich on Gartengelandern und hinter Baumen fefigelegt und bier und da die Dindernifie gu

Boden gebrucht. Dit Rachen verjucht man die Stamme feft-gumochen, immerbin wird über die Balfte weiterge-

Schierftein.

Semeindevertreterfitung. In des Jahres letter Stunde murde die Gemeindevertretung nochmals gur Beratung gusammecberufen. Unter anderem ift folgendes gu berichten: Bor furzem find Lobnerhöhungen und Gehalls. aufbefferungen vorgenommen worden in bobe von 5700 M. Da aber Mittel nicht vorhanden find und laufende Aus-Da aber Wittel nicht vorhanden find und laufende Ausgaben durch saufende Einnahmen gedeckt werden müssen, so blieb am Schlusse einer ansgedehnten Tebatte nichts anders sibrig, als eine 5. Stenerrate zu bewiltigen. — Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Eingemein dung nach Wiesbaden. Im Jahre 1918 wurde im Mai ichon eine Kommission gewählt, die die Verhandlungen mit Wesbaden subserianden siedengen sollte. Fedoch nach einigen Auseinanderseitungen ichnikg Viesbaden die beute. Da nun Viebrich eine befriftete Aufrage an Wiesbaden gerichtet bat. in sal eine befriftete Anfrage an Biesbaden gerichtet bat, lo foll auch Schlerftein fic bereithalten. Die allgemeine, Stimmung in der Gemeindenertretung eing dabin, daß mobl die Ein-gemeindung fommen wird, daß ober tein Antag vorflegt, fich der Stadt Wiesbaden angubieten. Man gab auch der Befftrehtung Ausbrud, bag es mit ber Freiheit ber Burger dabin erlebigt, bag amet gerftorte Bobnungen burch bie Gemeinde fofort wieder bergerichtet werden, ba der betrefffende Sausbefiter nicht in der Lace ift, den Reubau begablen gut fonnen. Da aber nicht fefteeitellt werden fann, ob der Staat ober bas Reich beifend eingreifen, jo wird bie Baufumme auf bas Grundfind als Sopothet eingetragen,

Connenberg.

Die Turngemeinde Sonnenberg balt morgen Sonntag nachmittag 3 Uhr im Bereinslofat (Raifer Abolf) ihre Jabresbauptverfammlung ab. Bollgabliges Gofcbeinen der Mitglieder ift dringend notwendig.

wi. Reuhof i, E., 2. Jan. Forderung ber Ecaffonbern nur einzelne Tiere bei ausmärtigen Berben gehalten murben, bat fich nun erfreulichermife und dem Imange der Beit gehorchend, por einigen Tegen wieder eine "Schaffemeinde" gebildet. Der Beffand an Schafen beläuft fich bereits auf ca. 180 Stud. Ein Schäfer murbe ebenfalls bereits gewonnen,

### Rirchliche Anzeigen.

Guannelilde Rirde. Sonntag, 4. Januar (Bonutag nach Reufage).

Bergliche. 10 Uhr: Pfr. Beinebleimer. — 5 Uhr: Pfr. Grein. — Tanfen und Tramungen Defan D. Beefenmener. Beerdigungen Pfc. Erein. — Pashertische, 10 Uhr: Pfr. Lieber (Abendmahl). — 5 Uhr: Pfr. Sof-mann (Abendmahl). — Jugendabendwahl für junge Männer abends 7 Uhr: Pfr. Lofmann. Ringflieche. 10 Uhr: Pfr. Werg. - 8 Uhr: Pfr. D. Schloffer.

> Antholilde Rirde. — 4. Запиат.

Counting und Beidneibung bes herrn. -Die Lodelte am & Jannar ift für die Missionen in Mrifa bestimmt.
Pjarelleche jum hl. Bonifatius. H. Wessen 5.45, 4.20 Uhr. Ol. Wesse mit Vredigt und die Kommunion des Männeravoskolates und der Erstommunisauten-Anaben 7.15 Uhr. Lindengviresdetent (Amt) 8.15 Uhr. Ochant mit Vredigt 10.15 Uhr. Septe fl. Messe 11.45 Uhr. Rachm. 2.15 Uhr. Kosenfranz-Andags. Rachus. 4.20 Uhr. Berfammlung des Dritten Ordens

mit Predigt im Dofply gum St. Geift. Abends 6 Uhr Andacht (2012). — ben Bocheniagen find die Dl. Meffen um 6, 6,66, R.W und 8,65 Udt. In dieser Boche beginnt wieder der Ernfommunifanien-Universität.

Ju dieser Bogde beginnt wieder der Erikammunifanten-linierricht. Monsingabend 6.15 Uhr gehiftete Andacht sin der armen Seelen (20th. Dienotag, 6. Januar, Jelt der Erscheinung des Herrn oder der heltigen drei Rominge, gehotener Heiertag. Der Gottesblecht iht wie an Sonntagen. In Kindergottesbleint ih hi. Melle mit Predigt. Nachm. 2.18 Uhr Kofuntungsandagt. Abenda 6.15 Uhr Andacht (342).
Mariashlise Lemmunion des Marlendundes und der Erstlommunisanimum. Stindergottesbleint ihl. Weste mit Predigt um 8.20 Uhr. Handacht (342).
Rindergottesbleint ihl. Weste mit Predigt) um 8.20 Uhr. Handacht mit Predigt um 10 Uhr. Rachm. 2.15 Uhr Christosker und Andacht. An den Brodget um 10 Uhr. Rachm. 2.15 Uhr Christosker und Andacht. An den Brodget um de ibt d. Mesten um 6.30 und 8.30 Uhr. — Am Dienotag, dem Heste der Erscheinung des Herrn, ist die Ordnung mie am Sonntag. Beichigelegendelt: Sonntag und Tienobag morgens von 6 Uhr an, Montag von 5—6 und mach 8 Uhr. Sonntag von 4—7 und nach 8 Uhr. Montag von 5—6 und mach 8 Uhr. Sonntag von 4—7 und nach 8 Uhr. Anstite hi. Weste mit Ansprache (gemeinschaft). 51. Annunnion des Männerswordslates). 9 Uhr Aindergottesbienh (Amt). 10 Uhr Frendend & Uhr Angendersbiehen Rachm. 2.15 Uhr Andacht zum hi. Kamen Jeiu. Adenda 6 Uhr Allendagt. Rachm. 3.15 Uhr Andacht zum hi. Kamen Jeiu. Adenda 6 Uhr Rollendelt. Dienstag. Best der Erscheinung des herrn. Gebotener hiereing. Gottesbleinft wie an Sonniagea. 8 Uhr Aindergottesbienst mit Jecker des Alaboeit Jeinstein Western der Erscher und Engnung der Anhaben. Sambien de Uhr Decharten der Angelen um 6 und den Bestelle des Angelen um 6 und des Anders der Erscheinung des herr Angelen um 6 und des Anders der Erscheinung des herrn. Gebotener hierer deiering. Gottesbeiten der Angelen um 6 und den Westelle umd Engnung der Kinder, 10 Uhr Podam mit Merchand der Angelen um de Uhr den Bestellen und den Merchanden der Erscher Decker und den Angelen und der Bestellen und Bredigt und Segen, Laden 2.15 libr Aindergeliesdient mit Feler des Krindelt Bredigt und Segen, Raden 2.15 libr Welhnachtsandacht. Samding 6 libr abends Salve. Beidigelegenheit: Sonntag früh von 6 libr an, Mantag abend 6-7 libr, Samding 4-7 und von 8 libr an. Altfeihelische Geweinde — Fredendfirche, Schwalbacher Sitage. 10.15 libr: Amt mit Predigt. Pfr. Eder.

Evang Suth. Gemeinbe, ber felbft. En, Luif. Rirde in Prenfen moch. Dophelmer Etr. 4, I. 10 Uhr Leisgotledblend, 5 Uhr Predigtgenbeland.
Dophelmer Etr. 4, I. 10 Uhr Leisgotledblend, 5 Uhr Predigtgeneablendt.
Renapolielische Gemeinde Oranienste. 51. 3.30 Uhr: Haupgotledblendt.
RechodibeneGemeinde Frammanuel-Rapelle, Ede Doph u. Treiweldendte,
9.45 Uhr: Predigt. — Rondo 8 Uhr: Beethoven-Abend (Pianila
Schmidt-Bergen) Predigt. E. E. Gebhardt.
BapilkeneGemeinde, Flomofepelle, Adleritraße 10. 9.30 Uhr: Predigt.
— il Uhr: Kindergotleddieust: — 4 Uhr: Predigt, beil. Taufe ü. dell.
Abendu. — Boning u. Dienstog, abds. 8 Uhr: Gederftunde. Bred. Urdan.

Beidäftliche Mitteilungen.

Biesbadener Rieberlaffnun ber Samburger Coeblefonsfirma Berthold Jacoba. Die im Ins und Ausland befannte Dams burger Speditionsfirma Berthold Jacoba errichtete in unserer Stadt eine Niederlassung. Dietes linternehmen, das als beion-dere Spezialität internationale und iherleeische Mobiliartrans-porausffihrungen betreibt, ift bei den Diplomaten der Belt das populärite Speditionsgesaldit, ben den und vortiegenden gobipornläftle Speditions einelt, im bei un vertiesender ander pownläftle Speditions einelt. Im bei un vertiesender ander reichen Referenzen aus den vorerwähnten Divlomatentreisen ent-nehmen mir, daß die Firma das Mobiliar des deutiden Sotikal-ters Bring Marx von Raifbor und Corven von Belmar nach Aihen, von Aihen nach Beigrad, von Belgrad nach Liffabon, von Liffabon nach Wahrid. Se. Königl. Gobeit Bring Anders von Eriedenland von Darmhadt nach Athen, dem Teutiden stot-foafter Derrn Freiberr von Panaenbeim von Anniantinovel nach Wexifo, von Mexifo nach Athen, von Athen nach Konian-tinovel, dem deutiden Botidafter Derrn Graf Johann von Bern-forff von Rinden nach London, von London nach Kairo, von Kairo nach Schlington, dem Deutiden Botidafter Derrn Aairo nach Schlington, dem Deutiden Botidafter Derrn B. von Schington, dem Deutiden Botidafter Derrn Ind. B. von Schington, dem Deutiden Botidafter Derrn Diplomaten liegen Amerkennungen von: Kom englischen Botidafier franzölischen Botschier dem einglischen Gesandten Mr. Mc. de C. Sindlan von Karro nach Tredden, von Predden nach Sofia, von Sosia nach Ebristionia, dem ruslischen Gesandten dem nach Sofia, von Gröbenis von derdom nach Seimar und dem ruslischen Gesandten deren Groeiner von der Bedien von St. Peteröhnen nach dem Sand, dem amerikanischen Gesandten deren John Brinderhoff Jakion von Perlin nach Athen, von Athen von Gesandten deren Bonnan. von Devana nach Gutterell, dem bespieligen Gesandten deren Boron B. von Groote von Athen nach Kovenbagen, und viele andere Diplomaten mit dekonnten Rowen. Die Kolumg der Wiedelbadener Riederlassung liegt in den danden des deren Vollengen Geschilden Geschi



Waren, die nur den Schein der Billigkeit erwecken, führe ich nicht.

Meine Schaufenster geben Ihnen

ein Bild meiner Leistungsfähigkeit.

Wir bitten davon Kenntnis zu nehmen, dass wir von heute ab für Ferngespräche unter

Nr. 400, 670 und 830

und für Stadtgespräche unter

Nr. 590 und 592

an das hiesige Telefonamt angeschlossen sind.

6444

Wieshaden, den 30. Dezember 1919.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden.

Ondulation Frisieren Haarfärben Manikure



Michelsberg 6.

Bedienung mit nur peinlichst sauberer Wäsche, da eigene Dampfwäscherei im Hause.

Bolghandlung, Cagemert, Sobelmert und Boliwollefabrif

Coln, Am Römerturm 8

Telejon A 9437 unb A 4387 = faufen laufend

in Eichen, Riefer, Sichte, fowie mas ganze Waldbestände Ton gegen sofortige Bargahlung.

Rührige Bertreter an allen Blaben

# Deutsche Bank

Eigenes Vermögen: 505 Millionen Mark.

Fernsprecher 225, 226, 6416, 6417.

# Zweigstelle Wiesbaden

Wilhelmftr. 22, Ecke Friedrichftr.

# Husführung aller bankmäßigen Geschäfte

Geldwechsel

Kreditbriefe

Reileichedes

Warenakkreditive

Offene und verschlossene Depots

(70%) Eröffnung laufender Rechnungen Scheck- u. Ueberweisungsverkehr An- u. Verkauf von Wertpapieren Verwertung aller Kupons Vermögens- u. Nachlaß-Verwaltung

Bei Zahlungen in Huslandswährungen verlange man uniere Devilen-Abteilung (Telefon Nr. 6416 u. 6425).

Jede Auskunft über den Bankverkehr im besetzten und unbesetten Deutschland u. gesamten Husland bereitwilligst.

Tag und Nacht bewacht

# Stahlkammer

Tag und Nacht bewacht

Grunditids - Martt

Wegnughalber verfaufe ich

Zasselbe ist in einer schönen, wasdreichen und sandwirtschaftlichen Gegend. in einer witzttemberaschen Oberamisstadt m.
auter Bahnverdindung gelegen.
Das Anwelen besit 18 Simmer mit 2 großen Gälen (früh.
Dotel) mit anschlickend. ordk.
Obstel) mit anschlickend. ordk.
Obstel) mit anschlickend. vork.
Ehle und Gemisegarten. Preis
R 60006.— Las Anwelen ist in Wohn- u. Industriesweden
sur geeignet. Anfragen unter
W. 61s an die Gelchäftisst. da.
M. Difelastrabe is. 10006 Bir fuchen verfäufliche

### Häuser

mit und ohne Geschäft Pillen, Fabriken. Sofe und Landstellen) — an allen Orien ameds Unierbreitung an por-gemerkte Käufer, Verschigung foftenlog, C. D. Dulle u. Co., Dannover.

### Bu permieten

Delenenfir 17 Dache it Ruche Endmiaftrafte 10 1 % in Rüdie ffir 12 M mtl Non Paben 1 Pamerh 11 & 1 & 0 w 92 1 b Bolbite 42. 1 Sim n. 9 +

Wohnungen ohne nabere Pommen Ancaben mammana Sblerfir 25 1 1 ff Wahn . n ? Delenenftrafte 10. Dachivate 40

permieten. Mobl. Mobnuncen, Simmer. Arrifer 4 Re Intaile und finnte may menferden gunnun

Marifir 37 2 t mobi Mani m. Rochof, a. i. Dauberb un? DRUBBING Cecre SUBBURN Simmer u. Mon'arden p 1—21done I.3 a. i Gefcöfies, in verm W Marinfer 32 + Pteinanile 23 1 leeres 2 init Bertramftrake 20 1 Maniarde in verm Glofer + Nariftrake 1 Waniarde mit Marier n Onfocloneniste

Schmalb Err 74. 1 1 ab 21. 90 auf m Berlin ruh Berlin Baframfir 7. 1. I. Mani. m. Derb u. B. an perm.

PORPERPOSEROONSUPA Geidaftsroume, Lagerteller Grofie

### Lacerraume

mit Dofraum eventl.), Rabe Beltbafinbol an vermiet, Nabe Beltbafinbol an vermiet, Zon-heimerfrasie 121. 10.307 Rertramftr 25 arok vad nebit Pagerr 4 n V Nord Dick 4 Marteftr 12 2 t 1 leet Aim. 4. Mobel-Ginftellen an mm. f Ridesh. Err. 34. Lagerr. f. Möb. a.
Bift. m. el. L. n. Kraftaulta. †
Dofteller. 150 am. bell u. lufta.
mit Baller u. Gad ifir 50 . U.
monatlid. Räberes Blidderfirade 29 Causnermolter †

Broket beller ganertaum ober Berfit f. tmbigen Betr. fot, in permieten Gladie. in + Baframite. 7. 1. 1. Soffeller, Bleichter 25. 1 r. a. mbt 8 b.

Edmalb. Ber. 43. Weinfell, A.D. Miet : Gesuche

Dame

eleg, möbliertes Bohnund Schlafzimmer.

mogl, eleftr. Beleuchtung und Dampfbeigung. Angebote unter N. 618 an bie Gefcaftaftelle b. Bl., Mifolasfir, 11.

### Offene Stellen

perfett in Buchhaltung, Rorrefvondens u. mögl. m. Rennt-niffen ber frans. Sprache ge-fucht. Rur mirflich felbfiandige Rrofte mollen fich porfteffen amifden 9-1 und 3-5 Uhr.

Rav Mbraham. Rirmanffe 74. 1. (00108 Bis 30 Mk. n. mehr tanl. Berbienit, Ermerh ob. Rebenerwerb, Ero pett Mr. 600 grat. B. Bagenfnett,

Nebenverdienst bis 1000 M. mon vil. leicht zuhause ohne Vor en ini se Naberes durch S Weetrel & Co. G.m.b H. Ber in-fichterfelde, Postfach 208.

# Schuljunge 1. Austr. von Beitschr. gesucht. 5. Siek. Buchh. (n. Sauptvost).

Pebrling flunger Mann oder Mädchen) gel. Rechtsanwälte Dr. Feib Bidel n. J. Schneiber. Abel-beidftraße 32. Tüchtiges, fauberes

# Meinmädden

sum 15. Sannar geludit. Bach-maberftraße 14.

Evang. Mädchen bas gut nabt und ftopit, für Dame obne Saushalt gefucht. Meld, nachm. Sonnenberger-ftrofte 11.

Aelteres Mädchen bei anter Roft für alle Sand-arbeit gelucht Robbach, Schier-fteinerftrage 20,

A. Mobel-Ginftellen in bm. †
Seewierstraulein
With Str 14 ar Lah m Port
Loden Aranfenftr 19 n Ring.
mit ober obne 2-3.-Bobn. †
D. Bi., Rifolasitr. 11.



Marken. Sammlungen
Philipp Kosack & Co., Berlin C 2.

Tanz-Lehr-Institut

H. Schwab u. Töchter Erstes und ättestes Institut am Platze

Zu meinem Mitte Januar beginnenden Abendkursus für moderne und ältere Tanzweise nehme Anmeldungen in meiner Wohnung Drudenstrasse 7 freundlichst entgegen

Zu unseren Anfang Januar beginnenden

nehmen wir Anmeldungen freundl, entgegen. Unser Unterricht eigenen grossen Unter-

Tanz-Lehr-Institut Carl Diehl und Frau.

Friedrichstrasse 43, I. Etage.

Wohnung: Herderstrasse II.

Anfang Januar

Beginn neuer Abend-Tanzkurse.

Privat- und Einzelkurse moderner Tänze.

Moderne Tanz-Schule AUGUST JUNG Wohnung: Hellmundstrasse 33, Part.

Vornehmer Lehrsaal: Rheinstrasse 27. Anfangs Januar: Beginn eines neuen

Abend - Tanz - Kursus.

Bu unferen am Donnerdiag, ben 8. Januar beginnenben

### Abend-und Reben-Tanzkurfen find noch weitere Unmelbungen ermfinicht. Gingelunterricht, auch in ber modernen Zansweile jeber Beit und ungeniert lauch

Privat : Tanzichule W. Klapper u. Frau

Eingang Mauritiusftrafte neben Rammerlichtspiele. Grober fevarater Unterrichtsfaal im Daufe. (\*2125

Geft. Anmelbungen su unferen im Januar beginnenben

## werben entgegengenommen. Privat-Gingefunterricht ungeniert gu

fed. Beit. Sabellofe Ausbilbung augefichert. Zansichule &. Boller u. Grau, Röberftr. 9, gegr. 1901. (0012

### Arbeiterinnen für Rode, Mantel, Jaden fom

Zuarbeiterinnen

per fof. ev. fväier für dauernd gef. Bobenta, Langgaffe 24, 1. Tücktiges fauberes

Monaismäddien

für 3 Stund. vorm. fofort gef. Briebrichftrage 58, 2. [ (88115 Sanberes Sandmädden 2. 15. Jan. nach Frankfurt gef. Gebalt 60—70 M monatl. Näb. bis Samstag. 3. 1. 20 bei Fran Ing. Klumen. Riebrich, Areit-itrake 4. Billa Subertine. (\*3110

Unterricht



Kauim. Privat-Schule

Herm. u. Clara

Bein Kirchnasse 22 an der Luisenstrasse.

Beginn neuer Gesamt- u. Einzelkurse für a'le Fächer. Getrennte Damen-Abtellungen.

> Ebenso Nachm .- und Abend-Sonderkurse

alle Arten Buchführung, Bilanz-Abschlüsse, kaufmänn, Redmen, Konto-Korrente, Stenographie. Masdrinen-Schreiben, Schönschreiben etc.

Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kaufleute und

Dipl. Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Musik-Unterricht Gerichts-

Leitung: Carl Stieglitz Violine - Klavier Harmonium

bobere Anabenfdule mit Benfionat Moetheiditrafte 71.

Boeiheidstraße 71.
Bon Serta dis Sefunda, Umfchulungs- und Hörderfurse Tägliche Arbeitstunden.
Anmelbungen werden wochen-tags von 11—12 libr entgegen-genommen. Das leste Schul-senania u. der Implice in find poranlegen.

Einjährigen-Beugnis.

Raufmannifche Privatiquie

**Emil Straus** 

Theinitrake 46 Gde Moritftrage.

Uniong Januar beginnen neue Kurfe.

Befondere Damen-Abteilungen.

Ueberiekungsburo

Franzès., Englisch in 30 Lektion. Steno-graphie, Buchführ. Spreibmaschinen vertelht emmen, Maugassa 5.

Generalneeid, Dolmetscher, mis Schreib - Unterricht für Erwachsens J.H.Frings, Pheinstrasse 63, 1, im Hause Restaurant Wies, Man beachte meine Schaukasten.

Schönfchrift.



Garantie d. sich. Erfolges bei d. schlechtest, Handschrift, Einf. dopn., amer. u. Hotel-Bushlühr. etc.

Tanzen

lebrt ungen., mob., allein und in Gefellich, unt. Gar. iebers. 3. Bolter u. F., Roberfirage 0.

Geldmarkt.

Gelbilgeber fein Ligent gibt metb.
R. Aleine, Geldäftshelle Biesb. Inifenfir, 14. Ecb. Bt.
Epa. Mittwoch u. Freitag 10 b.
7. Sonntag 10—3 libr, fort-während Aussablungen. Rudo.

Tiermarkt \*\*\*\*\*\*

Gur Liebhaber. Schöner Jagdhund su verfaufen Dosheimerftr. 53.

\*\*\*\*\*\*\* Kauf . Gesuche

Zu kanjen gelucht. Rur aus Brivathand.

Berfonenauto, erittlaff. Mar'e, aut erhalten, pollfommen fabrbereit. Angebote erhitte unter N. 614 a. d. Geschäftskt, b. 281., Rifolasstraße 11.

# DRESDNER BANK

WIESBADEN, Wilhelmstrasse 34.

Aktienkapital und Reserven 340 Millionen Mark.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Eröffnung von Scheck-Konten und laufenden Rechnungen. - Akkreditierungen im In- und Ausland. An- und Verkauf fremder Geldsorten. - Bevorschussung von Waren.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Stahlkammer.

Postscheck-Konten: Cöln Nr. 48660. - Frankfurt a. M. Nr. 13237. - Fernsprecher Nr. 400, Nr. 670, Nr. 830.



Reisekoffer, Blusenkoffer, Handtaschen, Portemonuaies, Rucksäcke, Hosenträger Asusserst billige Preise.

A. Letschert



Dukatengold 900 gestempelt 18 kar. Gold 750 14 kar. Gold 585

8kar. Gold 333 gestempelt von 22.50 an.

bnorme Auswahl stets am Lager.

Kirchgasse 70 gegenüber Mauritiusplatz
Wiesbaden,

passend für Arbeiter jeden Berufes

ist eingetroffen.

Verkauiszeit:

9-12 Uhr vormittags 3-6 " nachmittags

- 35 Wellritzstrasse 35

### Brillanten, Platin, Gold, Silber,

Zahngebisse, Holzbrandstifte, Uhren, Münzen, Schmucksachen, Bestecke, Leuchter, kauft höchstzahlend nur

Eduard Heesen, Wagemannstrasse 21. Bitte genau auf Nr. 21 zu achten!

### Suche zwei Piano

und ein Bligel filr Unierrichtswede. Dif. unter N. 613 an die Geichaltsftelle biefes Blattes, Rifolabitraße 11. (4900)

Braudefund. Raufmann, im Gin- u. Berfauf bon Rund- und Schnitthols eriahren, au fofort. Eintritt in rhein. Großbandlung gefucht. Unpebote unter N. 616 an bie Gefcaftsftell wa. BL. Rifo'asftrage 11.

### Geschlechts-Kranke!

Rasche Hilfe - Doppelte Hilfe!

Harnröhrenleiden, frischer und veralt. Ausfluss, Heilung in kürzester Frist, Syphilis, ohne Berufsstörung, ohne Einspritzung und andere Gifte, Mannesschwäche, sofortige Hylfe. Ueber jedes der 3 Leiden ist eine ausführt. Broschüre erschienen mit zahlreichen ärzti. Gutachten und Hunderten freiwilligen Dankschreiben Geheilter. Zusendung gegen 50 Pfg. in Marken für Porto und Spesen in verschlossenem Kuvert ohne Aufdruck durch Spezialarzt Dr. med. Dammann, Berlin 80, Potsdamerstr. 123 B. Sprechstunden: 9-10, 3-4 Uhr, ausser Sonnab, und Sonnt, Genaue Angabe des Leidens erforderlich, damit die richtige Broschüre gesandt werden kann.

jum balbigen Gintritt gefucht

Der Lohn beträgt 35 Pfg. pro Exemplar und Monat. Austragezeit nur an ben Wochen-

tagen mittags.

Melbungen Rifolasftr. 11, Dof Its.

Wiesbadener Aeueke Aladrichten.

Wein-, Sekt-, Cognac-

und anbere Blaiden aller Mrt

tauft au boben Tagespreifen, bolt fonell ab

F. Sauer, Göbenatt. 16.

Gernruf 5971. Kontrollkassen

gebrauchte Rational fauft &. Bedenbach, Frantfurt a. M.-Gub, Oppenfieimerlandfrr. 85.

Sumben, geftridt, Boll-Lumben Pavier tum Einftampfen und Beitungen, Metall gel, Dochitur, 3. Goner Delenenftr 18 Fel. 1832

### Ito Romaldo ant Othiniot,

Borgellane, Golbe und Gilber-Mitertümer Breifen au taufen gefucht. u. N. 595 an bie Geich. b. Ritolabitrafie 11. (1905)

### Schafwolle, Abfall, Altwolle

tauft au bobem Preife Ernft 9 is iche. Biesbaben, Gneifenauftraße 16, (\*4008)

Bu verkaufen

Ciaen-Speilesimmer-Cint.,

2 Rukb. Schlafgimm. bell und dunfel, vol. Schreibt. Buder-ichrant. Diman, Chaifelongue, Berito. Liiche. Stüble und andere Möbel febr billig und prima Arbeit. Schreinerei und Möbelgeichäft Klapper, Fried-richter, 55. Zef. 1827. 18807

Berfaufe bis aum 6. Januar fvortbillig elea, nene Raden-einrichtung, fowie gute Betten, Bertito, Rleibericht., Rommobe, alle Arten Matraben, Geber-

### Spikenverkauf.

Bin Ende Januar in Frant-furt mit Mustern von seinen bandgearbeiteten best. Spitzen, Teden etc. sowie Fileis und Hobisaumarbeit. Stores, Blu-sen und Damenbemben etc. An-terigungen werden auf Bunsch wach Zeichnung ausgeführt, wenn Stosse dann geliefert wer-ben, Anfrosen unter W. 616 an die Geschäftissielle ds. M. Rifosaktrasse 11.

Ginip. - Pierde - Befdirr ffir Rolle au verfaufen Rau. Wellrinftrafe 16. (0.558

Teppich,

feid, Toffel, Palmftänder, Lüfter Rlumantlich, Rahrfessel, eleg, Alouierlampe zu vert. Gierlich, Luisenstraße 6.

Eif. Kinderd tiftelle m. Corungrabme. Aclicantel. uferd billig au verfauf. Blatter-ftrafe 152. Tel. 2015, 6008

verf. Blilderftr. 6, Sutl. 10.550

### Derschiedenes

Bestattungs-Institut und Sargfabrikation von Julius Wolf

befindet sich nur Bielchstrasse 47 u Botzkelmer Str. 114.

Ich unterhalte keine Agenten und erscheine nur auf Verlangen und nur persönlich. (5891

Billigste Preise. 87 Telephon 87.

### Beitnässen

Befreiung sofort. Alter und Geschlecht angeben. Aus-kunft umsonst. |C.2 Sanis Versand Minchen, 177a.

für alle Stände biafret n. reeft Frau Behner, 17009 Rarlitrafe 88, 2. Gear. 1904.

### Modern. Umpressen

von Damen-Hüten jeder Art. Ueber 30 neueste Formen vorhanden Eigener, mit besten Maschinen und Apparaten eingerichteter === Spezial-Betrieb. ==

Grösste Leistungsfähigkeit. Uebernahme auch in engros.

Umpress-Anstalt Wiesbaden Inh. Alex Mühlberg " 1. Stock Weilritzstr. 4. Fernspr. 8464. Kein Laden.

Gold

in jeder Form und Menge

Platin und Uhren

tür hohen Preis

Wiesbaden -

von unerreichter Brenndauer. Flack, Luisensir. 25, gegenüber Real-Gymnasium. Telefon 747 frei.

Reinigen und neu garnieren.

Hutlabrik Berthold Köhr, Annahmestelle: Langgasse 7.

fauft Golb, Gilber. Platin, Briffanten au Arbeitsameden, sein gemage Preife. Revaraturen und Reuanlertigungen werden fauber und billig ausgeführt.

Theodor Lawatsch, Goldschmiet





moderne Kugelform, in jedem Feingehalt, mast und Gianz, W. Sauer and Wiesbaden -

### Mrosser

von Zahngebissen. 4.50 Mk.. für Holzbrandstifte per Stück bis zu Z5 Mk.

Für Platin, Gold- und Silber-Münzen überbiete jeden Pre's. udwig Grosshut, Wagemann-

Bitte genau auf Name und Hausummer zu achten und nicht früher verkaufen zu wollen, bevor Sie mein Angehot



### einhaus Roland

(Meler's Weinstube)

Mittagstisch von 12-2 Uhr

Naturreine Weine im Ausschank und in Flaschen R. Hornig.

## Bertramftr, 25, Laben. (\*310) 70731

Alleinverlauf für Wiesbaben!

Reu eingetroffen: Dolksstiefel mit Lebersohle. Rr. 27-30 Mt. 24.-, Rr. 31-35 Mt. 25.-.

Socialitiefel in berichiedenen Farben und Baffons,

Allein:Bertauf für Biesbaben.

Taunusstrasse I,

# MONOPOL

Tel. 140 Moderne Lichtspiele. Tel. 140 Wilhelmstrasse 8. Haltestelle Rheinstr.

Der mit grösster Spannung erwartete II. Teil

Bilder aus einem Verbrecherleben mit Paul Wegener u. Lydia Salmonova 6 Akte.

> Rolf der Meisterdetektiv Lustspiel in 2 Akten.

# KINEPHON

Tel. 140. Vornehme Lichtspiele, Tel. 140.

nahe Kochbrunnen.

Fortsetzung des grossen Mia-May-Zyklus

### Die Herrin der Welt II. Tell

Schauspiel in 6 Akten mit Mia May und Hans Mierendorf.

Dämon der Technik Amerikanisches Schauspiel. Am Flügel: Herr A. Rausch.

# 0 0 3 3 0 1

Moderne Lichtspiele. Kirchgasse 19. Telefon 3031.

Albert Bassermann

die Tragödie eines Ungfücklichen in 1 Vorspiel und 3 Akten.

### Schieberchen & Co.

ein Celluloidiustspiel in 3 Filmstreifen mit Paul Heidemann.

### - Nassauisches Landestheater. =

Camstog, S. Januar, abenbs 7 Ufr. (17. Borft.)

Rigoletto. Oper in 4 Aften von Ginjeppe Berbt.

Julius Cdmary a. S. Mlegander Ripnis Andreas Beder (Ranaltere)

Ling Dans Clara Corober-Raminaty Beinrich Preuß Unnie Binner

Beilung: Baula Rodenomata.

Enbe etma 9.80 Hfr. Ennetag, nachm. I Uhr: Mie Jahre-weben. Aufg. Ab. Ende 4.45 Uhr. Moends 7 Uhr: Die Jähre webener. Aufg. Ab. Ende 4.45 Uhr. Moends 7 Uhr: Die Jähre womnemen B. Ende nach 18.15 Uhr. — Montag: Die drei Zwillinge. Ab. C. — Dienstag, nachm.: Alle Jahre wieder. Aufged. Ab. Weuds: Der Baffenfamied. Ab. A. Wittwoch: Epadersveitstung für die Vielzigke Schulen: Alle Jahre wieden. Aufged. Ab. Dovuersing: Tas Kenfläger in Counda. Diernifs Keu einfundtert: Die Verledung dei der Laierne Ab. D. — Freitag: Judich. Ab. C. — Semblag: Arifian und Jistde. Ab. B. — Senntag, nachm. Die dert Zwillinge. Aufged. Ab. Ab. Bends: Der Geldschuled von Toledo. Ab. D.

Mainzer Stadt-Theater. Countog, nachm.: Die Bremer Stadtmufifanten.

Maenbar Der Rinennerburan. 

KURHAUS WIESBADEN

Dienstag, den 6. Januar 1920, im grossen Saale:

des Violinvirtuosen

### Duci von Kerekjártó

M. Reger: Suite in A-moll, op. 103; G. Tartini: Alt-klassisches Konzert in D-moll; G. Pugnani: Präludium et moderato; Duci v. Kerekjärtó: Kindestraum (London 1912), Puppentanz, Max und Moritz; J. Hubay: Csardasszenen

Am Klavier: Paul Mueller-Melborn.

Eintrittspreise: 8, 6, 5, 4, 3 Mk.

Städtische Kurverwaltung. 

# Wintergarten

Wiesbaden

Schwalbacher Str. 8

Telefon 6029.

Morgen Sonntag, 4. Januar

Tischbestellungen unter Fernruf 6029 erbeten.



Saalban, Bur Roje" Bierftadt Seden : Große Tangmufik wogit freundt. Drima Getrante T's Schiebener. | 1000

Stiftstrasse 18. Telefon 1036. Direktion: Winter & Holzhäuser.

Täglich 4-6 Uhr:

W.

\*\*\*\*\*\*\*\*

Ab 6 Uhr:



Humoristische Woche.

Lustspiel in 4 Akten mit

Henny Porten.

Margots Freier

Der Provisionsschlucker.

Kirchgasse 72 Theater Telefon 6137

Nur 3 Tage!

Drama in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

Henny Porten.

"Die fremde Frau"

Spielzeit 3-10 Uhr.

### = Refideng = Theater.

Cambiag, 8. Januar, nachmittags 8 Uhr. Marchen mit Gefang u. Tang in 5 aften u. Schlugbild u. Coppte Dennig.

Abends 7 Uhr. Die feniche Sufanne, Ebends 7 Uhr. Operette in 3 Aften nach dem französischen von Georg Ofonfomöst.
Musst von Jean Gilbert.
In den Dauptrollen sind beichöstigt die Damen: Dedwig von Bendorf, Einung Eurs, Uniet Onifita, Bilma Marbach, die Derrent Osfor Bugge. I. Bi. Liedte, Riedolf Onno, Aurt Stolgenberg, Oermann Barndal, Joj. Bildt. Ende nach 9.20 Uhr.
Ende nach 9.20 Uhr.
Sonning, nachm. 2 Uhr: Schwerzmaldmädel. Woends 7 Uhr: Die Förstere

driftl. - Montag: Der liebe Muguftin. - Diendiag: Die teufche Sufunne. - Mittmoch: Bruber Leichiffun, - Donnerdiag: Gine Ballnacht. - Freitag: Die geschiedene Fran. - Camstag: Die Puppe. (Jum 1. Male.)

### \_\_\_ Kurhaus zu Wiesbaden. \_\_\_\_

Camstog, 2. Januar, 4-5.30 Uhr.

Rachmittago-Ronzert.

Machmittago-Monzert.
Unsgesührt von dem verfiderten Resident-Techester-Orchester. Leitung: Derr Kapelmeister Paul Freudenberg.

1. Bon der Bussa. Marid von Reb. — 2. Onverture gur Opereite "Niotia Buriche" von Fr. v. Suppe. — 2. Kvo Warls von Schubert. — 4. Wolzer und der Opereite "Eva" von Lebar. — 5. Onverture gur Opereite "Cossiprato" non Linde. — 6. Aus Derzendgrunde, (Lonfeld) von Lange. 7. Potpourre and der Opereite "Ter lutige Krieg" von Strout. — 8. Onabrille and der Opereite "Der Bettelfindent" von Milloder.

Abends 6 Uhr im großen Caule: Rongert des Biolinvietuofen Derrn

Duci v. Arreffario. Beit.: Gerr C. Schurick. Dricketer: Silde. Ausrorcheter.

1. Edward Griege; Ouwerture: Im Gerbl. — 2. Duci v. Arreffaria: Arrepathen-Buite für Bioline mit Orchelberbegleitung. op. 18. a) Boario morfiolo (Clintrill ind Gebirge). b) Aria (Mbendeimmung). c) Allegreito graziofo (Deimfehr des hirten). d) Andamie lugudre (Gebirgalegende). e) Capetoclofo (Der Dorf-Don Juan). — 3. Max Bruck: Arngert in Gemalifür Rioline mit Creferbegleitung. a) Allegro moderato. b) Adagio. c) Finale: Allegro energico. (Andeny von Duci v. Arectjarto).

-----

### KURHAUS WIESBADEN.

Montag. den 5. Januar 1920. nachmittags 4-61/2 Uhr bei nufgehobenem Abonnement:

in dem kleinen Konzert-Saale und Wonsalon,

Eintritt: 15 M. (einschl. Tee', 5 M. für Zuschauer auf der Galerie des kleinen Saales (ohne Tee).

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Städtische Kurverwaltung. 



Bente Samstag 61/, Anfang Variété und grosse

Ringkampf-Konkurrenz Heute ringen:

(1. ist Entscheidungskampf)

1. Reiber (Tirol) gegen Laube (Pommern)
2. Jackson (Negerweltmstr.) geg. Althoff (Rheinl.)
3. Elliot (Schweiz) gegen Messel (Dotzhelm).

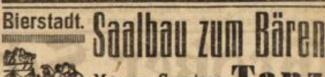
Morgen Sonntag: 2 Vorstellungen. Anfang 3 Uhr. Anfang 61/, Uhr)

Nachmittags ringen:

Aug. Scineider gegen Messel (Dotzheim. (Weltmeister) gegen Budruss (Ostpreussen)

Abends ringen: Hitzler (Europamstr.) geg. Brdruss (Ostpreuss.) Jackson Negerweltmstr.) geg. Laube (Pommern) Reiber (Tirol) gegen Messel (Dotzheim)

Vorverkauf Sonntag 11-12 Uhr an der Theaterkasse.





Morgen Sonntag: Tall Z. Karl Friedrich.

# einklause

Kirchgusse 15

Fernruf 6072.

Künstlerische Leitung Direktor Arno Blum.

Täglich abends 7 Uhr Das grosse Januar-Programm.

Bariton vom Deutschen Theater

Die rheinische Humoristin Wiesbadens Liebling

Viktor Burg Nelli Ry

Herm. Ecknitz Der beliebte Humorist

Lilly Ewertz

Conferencier und Vortragskünstler Toni & Blum in ibren musikalischen

Wiener Operetten-Sängerin Geschw. Sachetto in ihren Charakter-Tänzen

Sonntags und Mittwochs nachmittags 4 Uhr

Tischbestellung für die Weinklause unter Fernruf 6072.

Café Nonmenhof

Täglich ab 4 Uhr ler-konzerte

des Philharmonischen Orchesters

Leitung: Direktor Arno Blum.

Die Graupflicht ber Boft u. Babn Sochst-Handelspreis beschränkt.

Ber bei Berluften vollen versichere fich baher gegen alle Erfat haben will, versichere Transbort-Befahren. Police fofort erhaltlich. Binigfie Bramien.

Dersicherungs-Büro Adolfsallee 13121 Transport-, Aufruhr-, Feuer-, Cinbruch-, Glas-, Unfall-, Saftpflicht- und Lebens-Berficherungen K. Nicodemus u. Frhr. v. Massenbach

Molfsallee 28.

Bernfprecher 882.



das hervorragende, unübertreffliche Schuh und Leberfett gelb und schwarz.



lauritiusstr.12, Telefon 3537

osser Schlagerfilm in fünf Akten.

Der blane Ibis.

Gesellschafts-Drama In 4 Akten, los Nachm balbe Preise!

Ihren Charafter

beurieilt nach 10 81, Tinten-ichrift für 3, aust. 6 M Reine Babriogerei. Aur wohlbegrun-

ARK-DIELE

Neuesrogramm

ARNO HEUB

Anfang 7 Uhr abends. =

Täglich Aufführung des grossen Filmwerks Panopta.

Die Schreckenshähle in der Tiefe des Sees

Riesen-Sensation, Aufschen-erregende Handlung, Ver-folgungen, Tollkühne Hetzritte, Kämpfe, Explosionen.

Gutes Beiprogramm.

bichtspielhaus Weilritzstr. 6.

Die Krone von Palma Detektiv-Drama in 4 Akten, in der Hauptrolle;

JOE DEBBS

sowie gutes Lustspiel in 2 Akten.

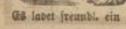
[7978

Weihnachtsfeier

bestebend aus theatr. Auffifdrungen, Gefangsporträgen u. Tombola. Anichliebend Ball. Balleiter: Derr Tanglebrer Biffy Arumm, Beging puntt 3 Ubr.

Soalöffnung 2 Uhr. Bosu beralidit einlabet Der Borfiand, foults





rom Pudwig Brubl. Befiber.



Täglich ab 1,7 Uhr Konzerf der Tamburika-Zigepnerkapelle Gute Küche — Ausschank von Spatenbrin u. Buschbrän

Abt. Cabarci

Täglich ab 7 Uhr Konzert u. Auftrefen eritht. Künftlerinnen

Neu eröffnet!

Mauritiusstrasse 1 (neben Walhalla). Eigene Kondiforei.

1. Etage eleganteste Wein=Salons Wiesbadens.

Täglich ab 4 Uhr Ia. Salon-Konzert. Tee — Kaffee komplett. Weine erster Firmen. Prima Küche.

Celejon 5166. Mainger Str. 116.

Balteftelle der Gieftr Sinie 6. Seute Camstag, ben 3, Januar 1920, von 6 Uhr ab Morgen Conntag, ben 4, Januar 1920, von 3 Uhr ab



ff. Canifiame

Beitung: Derr Bans Seel.

Park-Kaffee.

Erstklassiges

ammel-Orchester.

— Gut geheizte Räume. —

Germania=kichtspiele

Samstag bis Dienstag: Allein-Erstaufführung

Der grosse Monumentalfilm

Held Krause Tolles Lustspiel in 2 Akten,

Grosses Sensations-Drama in 5 Akten-

Die Kämpfe

Sufball-Verbandsmeisterichaften

finden am Sonntag, den 4. Januar ihren Fortgang. Um 13/ Uhr fieben fich die 1. Maunicatien des Biebricher Funballvereins 62 und des Eportvereins Biesbaden gegenstder. Sportvlas an der Frankfurter Etrage, elektrische Linie 5, Daltestelle. Meltauration, nedectte Tribline.

Selbstschänker

Original Pilsner Urquell, Dortmunder Union Kulmbacher Petzbräu, Wiesbad. Germania.

# Beachten Sie unsere Januar-Angebote in unseren Schaufenstern.

Ueberzeugen Sie sich von unserer Preiswürdigkeit.

Wiesbaden, Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.



Schlafzimmer und Küchen versch, Ausführungen etc.

> Speisezimmer zu billigsten Preisen.

Ausserdem: Großes Lager in Einzel-Möbel. Auf Wunsch Zahlungserieichterung.

Wiesbaden. Friedrichstr.41,1,

## Ausgabe neuer Reichsfleischta

Sum Anschluß an die am 4. Januar ablaufenden Fleischtarten werden in der Zet vom Montog, den 29. Desember die, 3s. die einschließlich Freitag, den 8. Januar 1920 im ebemaligen Museum gegen Borlage des Dausbaltsausweites und der Markenandgabetarte neue, auf 4 Bochen lautende Fleischkarten ausgegeben und einer

1. auf Bimmer 43/45 an Privatbausbaltungen mit Ramen3-Unfangebuchftaben:

den 29. Desember 30. 31 Mittwod. Januar Zamstag Montag Diensta Wittmod Donnerstag,

2. auf Rimmer 38 an Dausbaltungen von Dotels, Anitalten. Gaftwirtschaften ufm., die Gleifch auf Besingsichelne besieben, in ber Beit von Montag, den 5. bis Freitag, den 9. Januar.

Die Ausgabeichalter find an famtlichen Zagen von 8 Uhr vorm. bis 2 Ubr nachm, göffnet.

De Bahl ber Mebger ift für biele Ansgabe der Mebger-Kundenfarten freigestellt. Die Rebger find veroflichtet, bei Schlusbelieferung der ablaufenden Fleischarten die Stammab-ichnitte ibrer Aundschaft zu sammeln und an bas frabt. Fleisch-amt, Schlachthof, abguliefern.

Biesbaben, ben 28. Desember 1919,

Der Magittrat

murden ferner gelöft bon folgenben Damen und Berren: Automobil-Bentrale G. m. b. D.: Brenbel Bernbard, ftabt, Architeft; Bartling Councb, Geb.

Rommerzieurat:
Cron Bilbelm, Bontner, Abeinhotel:
Filder Deinrich, Dr. Mrst: Franke Louis, Gadrifant: Franke Deinrich, Gadrifant: Fill Louis, Edreinermeister:
Dohmann Bilbelm, Eisbandlung:
Antra Jakob. Tüncker und Malermeister:
Ralfmann Julie, Frl. Rentmerin: Kalfmann Marie, Frl. Rentmerin: König Dermann, Fran: Kapierer Norbert Direktor des Residenatheaters: Relichendach Georg, Fubribalter:
Randaleue, Schweiter vom Rolen Krens:
Renter Bruno, Inwelier:
Romeib Dermann, Dr. Instigrat, Redissumwalt und Rotar:
Roth Georg, Laufmann.
Schans D. u. Phil., Maurermeister:
Evedner Johann, Dotelbeliver:
Uhl Jakob, Sutsbesider und Fran in Söllbeim:
Bosmer Deinrich, Mehgermeister und Kran: Vollmer Geinrich inn.; Vollmer Balter inn.; Bink Billu, Antrionator.
Jorn Emil, Dotelbesider und Stadtverordmeter.
Biesbaden, den 2. Januar 1920.

Biesbaben, ben 2. Januar 1920.

Der Magiftrat, Guriorgeamt, (7074

SPEDITION - MOBELTRANSPORT

Pünktiiche Abholung und Versendung von Frachtgut, Eilgut, Relsegepäck.

TRANSPORT - VERSICHERUNG

mit Einschluss der Diebstahls-, Beraubungs- u. Piünderungsgefahr.

# Dersteigerungs=Anzeige.

Nächsten Montag, den 5. Januar, vormittags 10 Uhr

anfangend verfteigere ich im Saufe

### Mühlgasse 9, hier

1 grober Aleilc-Transportwanen, 2 fait neue Bagen-La-ternen, 4 Sillideite, 1 Bodfissen für Kutscher, 1 Korleger für Transmisson, Bartie Portieren, Galerie und Messing-itangen, ein Asamniger Gasberd, 1 Boltonisisch mit Bant, Linoleum, ca. 3000 neue Kontobücket, 1 Kontorschalter mit Glas und Marmorplatte. Kosserdode, Dandtuckständer, Messergub- und Cismaschine, 1 tunder Tisch, 1 dans-Telephon, 2 Gasbeisdien, kinderipselsäden und verichiedene, Daushaltungsochenisische aller Are Oausbaltungsgegenfrande aller Art öffentlich gegen gloich bare Bablung.

Karl Jacob.

Aufrionaror und Laxator.
— Berfieigerungslofal: Walramitrase 19.

100 Sitm. Sichtenftamme

Kiefernstämme 300

200 Eichenstämme

por bem Ginichlag babier auf ber Burgermeifrerei öffentlich per-

fteinert. Austunft ju erteilen.

Bleibenftabi, ben 31. Desember 1919. Der Bürgermeifter: Ring. (7000

## Einquartierung betr.

Diejenigen, welche im Monat Dezember 1919 Ginauartierung burch frangofiiche Befahung gehabt baben, werben biermit aufgefordert, ipateliens innerhalb brei Tagen ibre Quartiertarten auf Bimmer Rr. 13 Marfiftrose 1/3 und gwar nur vormittage von

Dafelbit find auch die für verabreichte Baber erbaltenen Babetarien einzureichen.

Biesbaben, ben 31. Desember 1919.

Ztabt, Ginauartierungegmt, 16462

Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellritsftr.

Sprechstunden:

Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch ausser der Sprechstunde behandelt.

in den meisten Fällen

### garantiert Ichmerzlofes Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung wird zugesichert. Mässige Preise.



### Paul Rehm, Zahn-Praxis Friedrichstrasse 50. I.

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten, Piombieren Zahuregulierungen, Künsti. Zahnersatz in div Ausführungen u.A.m Sprechstunden: 9-6 Uhr. - Telefon 3118.

Dantist des Wiesbadener-Beamtenvereins. Kriegsbeschädigte Fonderbedingungen.

### VERGROESSERUNGEN

jedem kielnen Bilde, spwie aus Gruppenbildern und VERKLEINERUNGEN in Semi-Emaille für Broschen und Anhänger billigst.

## An alle Erwerbslosen.

Nach den neueiten geseslichen Bestimmungen dat eine scharfe brütung aller Erwerbslosen zu erfolgen, ob der Bezug der Untertitibung unrechtmösig geschiedt. Die Brüfung soll besweden, daß alle nichtbedürfige Antragsteller ausgeschieden werden und die Erwerbslosen-Unterstütung nur den wirklich unverschuldet erwerblosen Bersonen gezahlt wird. Unter den Unterfüligungsempfängern besindet sich eine große Anzabl, die noch nebenbei arbeiten und auch vielfad Schleichbanbel treiben, fich fomit in ben

unraften Besug der Unterstützung leben. Bir bitten biermit alle Erwerdslose um ibre Miarbeit und um Angade derjenigen, die auf diese Weise sich eines unrechten Besuges der Erwerdslosen-Unterstützung schuldig machen, damit wir die Richtbedurfigen von den tatsächlich Bedurftigen ausideiden fonnen.

Der Ausidus ber Erwerbstofenfürforge, (6663

### Befanntmachungen der Gemeinde Sonnenberg

Antauf von Baren u. Sanbeisartifein aus frangofilden Beftanben.

Antaul von Baren u. Handelsartifein aus französischen Beständen.

Der herr Abministrateur bat um Angabe berienigen dirmen und Gelähäte eriudet, welche auf Baren und Danbelsartisel aus französischen Beständen restettieren. Es kommen unächst die nachfolgenden Baren in Berracht:

1. Handel mit Röbeln — 2. Dekorationen von Handelnrichtungen (Nöbel) — 3. Erthopadde-Bandagen — 4. Berdandsgegenstände — 5. Berkauf von Kähmalchinen — 6. Dandel mit Jagd- u. Fischereiteln — 7. Banmwollgewebe und Bardent — 8. Desen, Bettbeden, dusdeden — 9. Isobe und gesalwene Haute — 10. Dandel mit Leder für Soudwert — 11. Dandel mit Leder für Industrie — 12. Dandelwebe — 13. Juten- u. Dansielle — 14. Jutensäde — 15. Handel mit Erder mit Erder und Kirmisten — 16. Dandel mit Ranusalturlederwaren — 17. Banmwollabsälle, Banmwolle (gedieße, rob.) und Resseln — 18. Gerbstoffe.

Diesensen örtmen und Gelähäsinhaber, welche beadsüctiaen Baren der vordesseichneten Art zu kaufen, werden aufgesordert, die spätestens 10. Januar 1920 sich auf dem Kathans, Simmer 4 zu meiden.

Bu melben. Den 24. Desember 1919. Der Burgermeilter: Buchelt, imma

Heilung

Operation

Bonifatiusftraffe 21/10

Sprechstunde jeden Freitag von 9 bis 1 Uhr.

Die Anwendung des Verfahrens ist sehr-einfach und erfordert täglich kaum eine Minute Zeit.

Prospekt, 300 Adressen Geheilter aus fast allen Gegenden, sowie die aufklärende Schrift über die Bruchkrankheiten wird Bruchleidenden auf Wunsch vom Institut Côin am Rhein, Untersachsenhausen 39, kostenfrei zugesandt. [\*2027

Berufsstörung naturgem. Wege

und siches wirkend. Erhaltt in Apothekoa

Subball. Die 1. Mannicaft der Germania fährt am Sonntag um 11.09 Uhr nach döcht, um gegen den H.-C. 01 das fällige Berbandösviel zu erledigen. Die niedrigen Mannicaften, deren Spiele wegen der Kerkebröschwierizsteiten andfallen müssen, trainieren ab 10 Uhr vormittags auf dem Exerderplais. — Die Svielvereinigung Biesbaden fährt morgen Sonntag mit zwei Mannicaften nach Dochbeim. Während die 1. Mannicaft im Berdandswettspiel der 1. Eis des Dochbeimer Fuhballfluds Alemannia gegenübertritt, spielen die 2. Mannicaften genannter Vereime ein Brivatwettsviel. Absahrt für beide Kannicaften 11.03 Uhr. Buhdas. Die Verdandsmeisterschaftsviele sinden am kommenden Sonntag ihre Fortsebung mit dem Klüssviel des Biedricker Kuhhallvereins osgen den Sportverein Biesbaden. Die beilkarten Mannicaften genannter Vereine stehen sich gegenscher Und vor der Frankfullereins den den Verscher in Biesbaden auf dem Sportvolade an der Frankfurter Straße um 11.30 bezw. 1.30 Uhr.

2. und 4. Mannicaften in Biedrick a. Ih. Sport und Spiel.

Blutarme, Nervose u. Schwache

nehmt nur die arstlich alansend beautachteten Regivan-Zabletten. Die Birtung ift überraldend. Es gibt nichts belleres für den Aufbau des Körvers, In allen Apotheten erbaltlich. (A.8

Ches	lime	ses (	33.7	rie

Berlin, 2. Januar 1919.						
V.K.	L.K.	V.K. L.K.				
Sty Pr. Kensels   53 40	53.57 Noutsch Imrembut 60.50 Beurache Wa fen 77.50 64.50 Harpener 58.57 Houtsche Fartwer 60.10 Kall Aschersleben Lahmerer 125.75 Phintz 132 Heinische Metall 167 Hein Stahlwerke 121.50 Riebek Montan 954 Schookert 147 Ver. Olin. Reitw. 968 Westerne Altalike 147 Overscher Altalike 148 Overscher Altalike 147 Overscher Altalike 148 Overscher Altalike 148 Overscher Altalike 149 Overscher Altalike 147 Overscher Altalike 148 Overscher Altal	78   204   87   218				

Berlin, 2. January Derisanna	rkt. Telegraphische 31. Dez. 1919	Aussel ungen für 2. Jan. 1919
Holland DEnomark Schweden Norwegen Schwele Oesterreich-Ungarn Wien (in Deutsch-Oesterr, abgestempelt Indap est Prag Spanies Helsingfors	0eid Rrief 1863.501 1866.75 959.25 966.75 1074.25 1075.75 1024.25 1075.75 34.70 34.80 26.55 34.90 82.65 34.20 82.65 940.75 149.75 150.25	Geld Priet 1879 50 1885 76 954 75 955 76 1071 75 1073 26 1011 75 1073 26 33 45 885 73 25 76 34 05 81 90 82 10 93 25 940 78 148 - 148 50



Danpeidriftietter: grin Chrbarb. Berantwortlich für Boittif und fewilleton: Frin Chrbarb; für bem übrigen redaftionellen Teil: Dans Danete. Bur ben Inferatenteil und gefchaftliche Mitteilungen: Job. Bahier. Comilid im Giesbaden. Drud u. Bering ber Bresbadener Berlags. Antait @ m.b. D.

# Mitteldeutsche Creditbank

Friedrichstrasse 6.

WIESBADEN.

Fernspr. 66, 6603 u. 6604.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

17020

### Cognac.

Verschnitt /,Fl.v.26. - an 1/,Fl.v.14 - an. = Weinbrand ==== 1/<sub>1</sub>Fl.v.35.— an. /<sub>2</sub>Fl.v.18.— an. Lihore / Fi v.28. - an. 1 Fi.v.15. - an.

Punsch-Essenzen Ananas-, Arac-, Rum-, rgund-r-, Comac-, und Burgund -r-, Vanil'e-Geschwack 1/1FL30. -,35. -;1/4 F1.16. -,18.-Rum-Verschnitt 1/, Fl. 28,-, Arac-Verschnitt 1/, Fl. 28,-. Rot- und Welssweine.

A. Kriessing Albrechtstrasse 3

chanienster beachten!

Wle kann man von Magen- u. Darmleiden, Schwindelanfällen

(Adern-Verkalk, Hersbeklemmung, Angst- u. Schwächezust.), Gallen- u. Nierensteinen Lungen- und Halsleiden Brustschmerren, Nusten, Heiserkeit, Aschma, ehne grösse Kosten befreit werden? Hierauf antwortet zien Leidenden, zuch solchen, die garkeine Hoffnung mehr haben, kostenlos, wenn Krankhelt in der Anfrage genan be-zeichnet wird «Rückporto erb! Pfarrer u. Scholinspektor z. D.

P. O. Fiedler, Post Newerle 137. (Niederlausitz).

Rrakurgan (gef. gefch.) beilt feblides Betthautinden, ohne Beruföliörung, 300 000fcd be-währt. Monail. über 100 Deil-berichte. Räsige Preife. Ver-fonens, angeben, Sproedt, Bodum 308. Auch in Apoth. u. Tragerien zu before bod wer-Progerien au baben, bod

Direktion: H. u. N. Reintjes

Webergasse 37

Künstlerspiele

Telephon 1028

Das Januar-Gala-Programm

Naty Brentano

Tänze in

Esta van Lind

Spitzen-Fantasie-Tänzerin

Armand

Komponisten Darsteller

Geschwist. Garden

Tanz-Duette

Emil Ebner

Humorist und Conferencier

der brillante Sopran-Sänger

Satanella

temperamentvolle Tänzerin

Geschwister Sass

modernes Tänzerpasr

Gust'l Schneider Angelica Wanders

Vortrags-Künstlerin

Am Flügel: Rolf Stahl.

(6461

\* \* \* \* \* \* \* \* Schwarze Kleiber Schwarze Blufen

Schwarze Rocke Trauer-Bute Trauer-Schleier Trauer-Stoffe

non ber einfachften bis gur

Blumenthal



Weisser Teint wird erzielt durch

Besalon-Bleichcream,

der bei tägl. Gebrauch Frost u, aufgesprung. Hände verhüt. Er entf., s ark aufgetr., Leber-fieder. Milesser usw. Tube M. 2,50, grosse Dose M. 6 00. Fabrik.: Apotheker-Bruno Salamon Charlot:enburg 4, Rismarckstr 98 Verkaufsstellen: | \*\*\*\*\*\*

F. Barnstein, Römerberg 2.

### 출 Sluge Frauen 출

gebrauchen bei Regelitorung und Stadung Attgeffiblung meine in ben bartnäckigiten Fällen bestbewährten Zoesial-Brittel. Bolf. unichablich! Rit Garantielchein, Beyn alles nicht acholfen, machen Sie noch einen Berluch auch Sie werben mir siets bantbar fein. Distr. Bet-jand. E. Ahmling, Damburg,

### WIESBADEN Schwalb. Str. 51

Grösste Vergnügungsstätte.

Friedel Bendix, die feine Diseuse



WIESBADEN Fernruf Nr. 829

Internationaler Verkehr.

Hamel, der Volks-Sänger in seinen eig. Schöpfungen

Smaragdes, glänzende Nummer Piefke & Graapo, die originnllen Cascadeurs

Pepita spanische

Programm vom 1. bis 15. Januar. Am 7. u. 8. Januar 2 er. Gala-Vorstellungen

der Liederkönig in seinem neuen Repertoire

die Filmkönigin

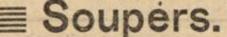
in "Aus Liebe", "Er als Faustkämpfer" und "Die weissen Rosen"

Um 41/2 Uhr und 81/2 Uhr täglich mit Riesen-Erfolg:

Marcel's merican

unter Leitung von Harry. The Tange. BALL.

Im Restaurant am 8. Januar mit Mayol.



Bitte, Tische frühzeitig bestellen.



# BERTHOLD JACOBY

Internationale u. überseeische Möbeltransporte

# Niederlassung Wiesbaden

Dotzheimer Strasse 57, Ecke Werderstr. (Am Bismarckring)

Telefone: 4123 und 4010

Stadt= und Fern=Umzüge
Spedition
Lagerung
Zollabfertigung
Assecuranz

Im In- u. Ausland bekanntes Unternehmen für Spezialtransporte nach dem Ausland und Uebersee

Möbeltransporte mit eigenen Lift vans nach allen Ländern und Plätzen der Welt.

Stammhaus: Hamburg-Streitshof

Niederlassungen in Wien · Paris · London · New-York · Wiesbaden

Leitung in Wiesbaden: Robert Ulrich (bish.Prokurist d.Fa, L.Bettenmayer G.m.b.H.)